

Statistisches Bundesamt

# Finanzen und Steuern



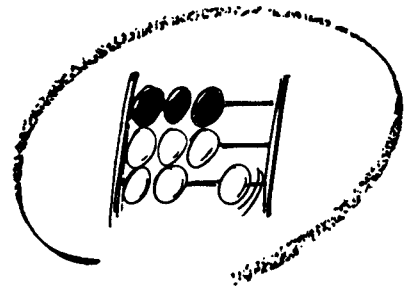
Fachserie **14**

Reihe 6.1

Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

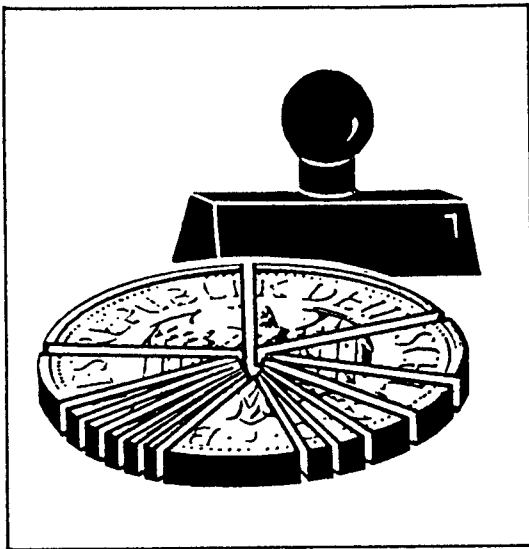
**1996**





Statistisches Bundesamt

# Finanzen und Steuern



Fachserie **14**

Reihe 6.1

Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

**1996**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe VII B, Telefon: 06 11 / 75 - 41 26 bzw. 41 08 oder Fax: 06 11 / 75 41 83.

 **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

 **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
• Telefon: 06 11 / 75 24 05  
• Telefax: 06 11 / 75 33 30  
• T-Online (Btx): \* 48484#  
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
• Telefon: 030 / 23 24 68 66  
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Oktober 1997

Preis: DM 13,60

Bestellnummer: 2140610 - 96700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
 <b>Textteil</b>	
1 Methodische Erläuterungen	
1.1 Rechtsgrundlage .....	5
1.2 Versorgungsempfängerstatistik .....	5
1.3 Begriffserläuterungen .....	6
 <b>Tabellenteil</b> (lt. besonderem Verzeichnis) .....	 7

## Gebietsstand

Deutschland: Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Früheres Bundesgebiet: Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin ein.

Neue Länder: Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Abkürzungen

- Art. = Artikel
- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- Gv. = Gemeindeverbände
- Kap. = Kapitel
- "L" = Lehramt
- "S" = Spitzenamt einer Laufbahngruppe

## Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik 1996, die nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119), zuletzt geändert durch Artikel 12 Abs. 36 des Gesetzes vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 S. 2439) durchgeführt wurde.

Die Versorgungsempfängerstatistik erfaßt die Leistungsbezieher des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems, das entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen folgende Bereiche umfaßt:

- Versorgung nach dem Beamtenversorgungsgesetz
- Versorgung nach dem Soldatenversorgungsgesetz
- Versorgung nach dem Gesetz zu Artikel 131 des Grundgesetzes
- Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen

Der Teil I des Tabellenteils enthält die Gesamtergebnisse für das beamten- und soldatenrechtliche Alterssicherungssystem (einschl. Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen). In Teil II und III werden die Ergebnisse für den Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes dargestellt. In Teil IV des Tabellenteils werden lange Reihen ab 1974 veröffentlicht.

# 1 Methodische Erläuterungen

## 1.1 Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119), zuletzt geändert durch Artikel 12 Abs. 36 des Gesetzes vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 I S. 2439).

## 1.2 Versorgungsempfängerstatistik

### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Bei der Versorgungsempfängerstatistik sind im Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes der Bund, die Länder, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die kommunalen Zweckverbände, das Bundeseisenbahnvermögen sowie die drei Unternehmen der Post (Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG) und im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes die Bundesanstalt für Arbeit, die Deutsche Bundesbank, die Sozialversicherungsträger, die Träger der Zusatzversorgung sowie die rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit auskunftspflichtig.

### 1.2.2 Erhebungsmerkmale

Versorgungsempfänger, die eine Versorgung nach Beamten- oder Soldatenversorgungsrecht oder nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 Grundgesetz erhalten, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfaßt:

1. Ehemaliger Beschäftigungsbereich,
2. Art des früheren Dienstverhältnisses,
3. Versorgungsart (Ruhegehalt, Witwen-/Witwergeld, Waisengeld),
4. Geburtsmonat und -jahr,
5. Geschlecht, Familienstand,
6. Wohnort,
7. Laufbahn-/Besoldungsgruppe,
8. Ruhegehaltssatz,
9. Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles,
10. Bruttobezüge des Vorjahres,
11. Bezügebestandteile im Berichtsmonat.

Versorgungsempfänger, die eine Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen erhalten, werden mit

einem verkürzten Merkmalskatalog, der nur die Merkmale Art des früheren Dienstverhältnisses, Art der Versorgung und die Besoldungsgruppe beinhaltet, in Form von Summendatensätzen erfaßt.

### 1.2.3 Erhebungsweg

Die Versorgungsempfänger des Bundes, des Bundeseisenbahnvermögens, der drei Unternehmen der Post, der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Bundes, der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder sowie der rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit unter Aufsicht des Bundes werden zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben. Die Statistischen Landesämter erfassen die Versorgungsempfänger der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände, der kommunalen Zweckverbände, der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht der Länder, der Träger der Zusatzversorgung der Gemeinden/Gemeindeverbände sowie der rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit unter Aufsicht der Länder. Die Statistischen Landesämter liefern die Landesergebnisse an das Statistische Bundesamt. Hier werden die zentral und dezentral erhobenen Ergebnisse zum Bundesergebnis aufbereitet.

### 1.2.4 Erhebungsverfahren

Die Daten der Versorgungsempfänger werden überwiegend von zentralen Versorgungskassen nach einem jährlich gleichbleibenden Merkmalskatalog in Form von Einzeldatensätzen auf maschinell auswertbaren Datenträgern geliefert. Bei Berichtsstellen, die dieses Verfahren noch nicht anwenden können, werden die Daten mit dem Erhebungsvordruck für Einzeldatensätze erfaßt. Außerdem können die Auskunftspflichtigen für eine Übergangszeit bis 1998 die Ergebnisse entsprechend dem verkürzten Merkmalskatalog liefern, wenn die Daten nicht in automatisierter Form vorliegen. Von dieser Möglichkeit wurde jedoch, abweichend von den vorangegangenen Erhebungen, kein Gebrauch gemacht. In Teil I der Veröffentlichung werden die Gesamtergebnisse für die verschiedenen Rechtsgrundlagen des beamten- und soldatenrechtlichen Alterssicherungssystems dargestellt. Teil II und III der Veröffentlichung enthalten nur die Ergebnisse für den Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes. In Teil IV werden lange Reihen ab 1974 veröffentlicht.

### 1.3 Begriffserläuterungen

**Unmittelbarer öffentlicher Dienst:** Behörden, Gerichte, rechtlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Bundes und der Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, kommunale Zweckverbände, Bundesbahnvermögen und die drei Unternehmen der Post (Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG).

**Mittelbarer öffentlicher Dienst:** Bundesanstalt für Arbeit, Deutsche Bundesbank, Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Bundes bzw. der Länder und Träger der Zusatzversorgung von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden sowie rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit.

**Versorgungsempfänger nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht:** Personen, die nach beamten- und soldatenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen versorgt werden. Hierzu zählen ehemalige Beamte, Richter, Soldaten, Angestellte und Arbeiter mit Beamtenversorgung sowie Hinterbliebene von verstorbenen aktiven Beamten und Ruhegehaltsempfängern.

**Versorgungsempfänger nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz (G 131):** Nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wiederverwendete ehemalige Beamte, Berufssoldaten der früheren Wehrmacht, Führer des Reichsarbeitsdienstes und sonstige Bedienstete mit Beamtenversorgung sowie ihre Hinterbliebenen.

**Ruhegehaltsempfänger:** Ruhestands-, Wartstandsbeamte bzw. -richter, ehemalige Berufssoldaten und Reichsarbeitsdienstführer, Angestellte und Arbeiter mit beamtenrechtlicher Hauptversorgung.

**Empfänger von Witwen-/Witwergeld:** Hinterbliebene Ehegatten von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Ruhe-lohn hatten.

**Empfänger von Waisengeld:** Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten,

die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Ruhe-lohn hatten, soweit sie Waisengeld in Höhe von 12 % (Halbwaisen), 20 % (Vollwaisen) oder 30 % (Unfallwaisen) des Ruhegehalts/Ruhe-lohns erhalten.

**Versorgungsurheber:** Person, aus deren früherem Dienstverhältnis der Anspruch der Hinterbliebenen auf Versorgung abgeleitet wird.

**Laufbahngruppen:** Die Versorgungsempfänger werden unter Berücksichtigung der sogenannten Spitzenämter der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe des Versorgungsurhebers zugeordnet. Die Spitzenämter der Beamten sind mit "S" gekennzeichnet.

**Besoldungsgruppen:** Die Versorgungsempfänger werden entsprechend dem letzten ausgeübten Amt des Versorgungsurhebers nachgewiesen.

**Altersgrenze:** Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand.

**Antragsaltersgrenze:** 62. Lebensjahr, bei Schwerbehinderten 60. Lebensjahr.

**Regelaltersgrenze:** In der Regel 65. Lebensjahr (ohne besondere Altersgrenze).

**Besondere Altersgrenze:** Vorgezogene Regelaltersgrenze (z.B. im Polizeivollzugsdienst das 60. Lebensjahr).

**Vorruhestand:** Ausscheiden aus dem Dienst vor einer Altersgrenze aufgrund einer speziellen gesetzlichen Regelung.

**Versorgungsbezüge:** Es wird der monatliche Bruttobetrag für den Monat Januar vor Abzug der Lohnsteuer nachgewiesen.



# Tabellenteil

	Seite
<b>I Zusammenfassende Übersichten</b>	
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht .....	9
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes .....	9
3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach beamtenrechtlichen Grundsätzen .....	9
<b>II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht im Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes</b>	
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen .....	11
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen .....	14
3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv. am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen .....	19
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen .....	23
5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen .....	30
6 Versorgungszugänge im Jahr 1995	
6.1 Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen.....	39
6.2 Empfänger/Empfängerinnen von Witwen-/Witwer- und Waisengeld nach Laufbahngruppen.....	44
6.3 Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt der Gebietskörperschaften nach Aufgabenbereichen .....	45
7 Versorgungsabgänge im Jahr 1995 nach Art der Versorgung und Altersgruppen .....	46
8 Durchschnittliche Versorgungsbezüge im Monat Januar 1996 nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen .....	50
9 Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt am 1. Januar 1996 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen .....	51
10 Versorgungsaufgaben des unmittelbaren öffentlichen Dienstes im Jahr 1995 nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen .....	51
<b>III Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes</b>	
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung und Dienstverhältnis ....	52
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung und Laufbahngruppen .....	52
3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung und Altersgruppen .....	53
<b>IV Lange Reihen</b>	
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht .....	54
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 Grundgesetz .....	65



## I Zusammenfassende Übersichten

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	1 170 404	730 851	406 213	33 340
Gebietskörperschaften .....	716 593	450 578	241 439	24 576
Bund .....	142 690	98 359	40 896	3 435
Länder .....	470 895	292 699	159 751	18 445
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	103 008	59 520	40 792	2 696
Bundeseisenbahnvermögen <sup>2)</sup> .....	242 506	135 413	102 565	4 528
Post <sup>2)3)</sup> .....	211 305	144 860	62 209	4 236
Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>2)</sup> .....	17 358	9 997	6 880	481
Insgesamt ...	1 187 762	740 848	413 093	33 821

### 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Bund .....	2 609	418	2 154	37
Länder .....	96 165	19 030	75 849	1 286
Insgesamt ...	98 774	19 448	78 003	1 323

### 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach beamtenrechtlichen Grundsätzen - Hauptversorgung

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Gebietskörperschaften .....	3 247	1 377	1 822	48
Bund .....	149	105	36	8
Länder .....	1 431	501	919	11
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	1 667	771	867	29
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	17 935	10 322	7 172	441
Insgesamt ...	21 182	11 699	8 994	489

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

3) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Unmittelbarer öffentlicher Dienst					
Höherer Dienst .....	i	188 114	122 142	58 227	7 745
	w	78 640	17 629	57 303	3 708
Gehobener Dienst .....	i	366 162	237 092	116 381	12 689
	w	180 343	61 375	112 898	6 070
Mittlerer Dienst .....	i	447 559	281 530	156 781	9 248
	w	189 221	29 577	154 995	4 649
Einfacher Dienst .....	i	168 569	90 087	74 824	3 658
	w	81 751	5 431	74 431	1 889
Insgesamt ...	i	1 170 404	730 851	406 213	33 340
	w	529 955	114 012	399 627	16 316
Gebietskörperschaften					
Höherer Dienst .....	i	182 914	119 276	56 062	7 576
	w	76 356	17 574	55 151	3 631
Gehobener Dienst .....	i	316 557	205 968	98 995	11 594
	w	160 769	59 594	95 614	5 561
Mittlerer Dienst .....	i	198 492	116 927	76 736	4 829
	w	83 401	4 932	76 105	2 364
Einfacher Dienst .....	i	18 630	8 407	9 646	577
	w	10 331	430	9 600	301
Zusammen ...	i	716 593	450 578	241 439	24 576
	w	330 857	82 530	236 470	11 857
Bund					
Höherer Dienst .....	i	32 702	23 478	8 316	908
	w	9 031	338	8 264	429
Gehobener Dienst .....	i	38 291	26 009	11 224	1 058
	w	11 949	325	11 169	455
Mittlerer Dienst .....	i	67 961	46 982	19 613	1 366
	w	20 376	262	19 511	603
Einfacher Dienst .....	i	3 736	1 890	1 743	103
	w	1 808	30	1 734	44
Zusammen ...	i	142 690	98 359	40 896	3 435
	w	43 164	955	40 678	1 531

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund Beamte und Richter				
Höherer Dienst .....	13 355	8 344	4 474	537
i				
w	5 003	300	4 446	257
Gehobener Dienst .....	21 726	12 824	8 280	622
i				
w	8 821	312	8 234	275
Mittlerer Dienst .....	27 992	16 225	11 021	746
i				
w	11 525	232	10 972	321
Einfacher Dienst .....	3 419	1 805	1 532	82
i				
w	1 586	28	1 526	32
Zusammen ...	66 492	39 198	25 307	1 987
i				
w	26 935	872	25 178	885
Bund Berufssoldaten				
Höherer Dienst .....	19 347	15 134	3 842	371
i				
w	4 028	38	3 818	172
Gehobener Dienst .....	16 565	13 185	2 944	436
i				
w	3 128	13	2 935	180
Mittlerer Dienst .....	39 969	30 757	8 592	620
i				
w	8 851	30	8 539	282
Einfacher Dienst .....	317	85	211	21
i				
w	222	2	208	12
Zusammen ...	76 198	59 161	15 589	1 448
i				
w	16 229	83	15 500	646
Länder				
Höherer Dienst .....	124 744	79 051	39 710	5 983
i				
w	57 437	15 703	38 915	2 819
Gehobener Dienst .....	233 754	154 512	69 977	9 265
i				
w	127 527	56 352	66 762	4 413
Mittlerer Dienst .....	103 119	55 138	45 100	2 881
i				
w	49 419	3 320	44 647	1 452
Einfacher Dienst .....	9 278	3 998	4 964	316
i				
w	5 326	219	4 949	158
Zusammen ...	470 895	292 699	159 751	18 445
i				
w	239 709	75 594	155 273	8 842

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>					
Höherer Dienst .....	i	25 468	16 747	8 036	685
	w	9 888	1 533	7 972	383
Gehobener Dienst .....	i	44 512	25 447	17 794	1 271
	w	21 293	2 917	17 683	693
Mittlerer Dienst .....	i	27 412	14 807	12 023	582
	w	13 606	1 350	11 947	309
Einfacher Dienst .....	i	5 616	2 519	2 939	158
	w	3 197	181	2 917	99
Zusammen ...	i	103 008	59 520	40 792	2 696
	w	47 984	5 981	40 519	1 484
Bundeseisenbahnvermögen <sup>2)</sup>					
Höherer Dienst .....	i	2 873	1 447	1 354	72
	w	1 387	13	1 342	32
Gehobener Dienst .....	i	24 011	13 120	10 402	489
	w	10 718	146	10 335	237
Mittlerer Dienst .....	i	161 780	98 404	60 636	2 740
	w	63 466	1 771	60 214	1 481
Einfacher Dienst .....	i	53 842	22 442	30 173	1 227
	w	30 948	203	30 010	735
Zusammen ...	i	242 506	135 413	102 565	4 528
	w	106 519	2 133	101 901	2 485
Post <sup>2)3)</sup>					
Höherer Dienst .....	i	2 327	1 419	811	97
	w	897	42	810	45
Gehobener Dienst .....	i	25 594	18 004	6 984	606
	w	8 856	1 635	6 949	272
Mittlerer Dienst .....	i	87 287	66 199	19 409	1 679
	w	42 354	22 874	18 676	804
Einfacher Dienst .....	i	96 097	59 238	35 005	1 854
	w	40 472	4 798	34 821	853
Zusammen ...	i	211 305	144 860	62 209	4 236
	w	92 579	29 349	61 256	1 974

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

3) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Insgesamt					
Höherer Dienst .....	i	124 744	79 051	39 710	5 983
	w	57 437	15 703	38 915	2 819
Gehobener Dienst .....	i	233 754	154 512	69 977	9 265
	w	127 527	56 352	66 762	4 413
Mittlerer Dienst .....	i	103 119	55 138	45 100	2 881
	w	49 419	3 320	44 647	1 452
Einfacher Dienst .....	i	9 278	3 998	4 964	316
	w	5 326	219	4 949	158
Insgesamt ...	i	470 895	292 699	159 751	18 445
	w	239 709	75 594	155 273	8 842
Früheres Bundesgebiet zusammen					
Höherer Dienst .....	i	124 575	78 914	39 695	5 966
	w	57 414	15 699	38 901	2 814
Gehobener Dienst .....	i	233 694	154 495	69 961	9 238
	w	127 496	56 352	66 747	4 397
Mittlerer Dienst .....	i	103 058	55 129	45 081	2 848
	w	49 384	3 320	44 628	1 436
Einfacher Dienst .....	i	9 262	3 996	4 958	308
	w	5 314	219	4 944	151
Zusammen ...	i	470 589	292 534	159 695	18 360
	w	239 608	75 590	155 220	8 798
Baden-Württemberg					
Höherer Dienst .....	i	15 748	9 717	5 318	713
	w	7 116	1 532	5 254	330
Gehobener Dienst .....	i	31 896	20 548	9 678	1 670
	w	17 224	7 245	9 214	765
Mittlerer Dienst .....	i	13 877	7 486	5 994	397
	w	6 576	428	5 952	196
Einfacher Dienst .....	i	1 722	782	865	75
	w	965	64	860	41
Zusammen ...	i	63 243	38 533	21 855	2 855
	w	31 881	9 269	21 280	1 332



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Bayern					
Höherer Dienst .....	i	18 927	11 898	6 034	995
	w	8 081	1 696	5 945	440
Gehobener Dienst .....	i	37 767	25 917	10 365	1 485
	w	20 758	10 234	9 824	700
Mittlerer Dienst .....	i	21 575	12 480	8 459	636
	w	9 341	617	8 417	307
Einfacher Dienst .....	i	2 306	1 284	955	67
	w	989	6	953	30
Zusammen ...	i	80 575	51 579	25 813	3 183
	w	39 169	12 553	25 139	1 477
Berlin					
Höherer Dienst .....	i	5 277	3 159	1 894	224
	w	2 398	418	1 868	112
Gehobener Dienst .....	i	18 452	12 792	5 145	515
	w	9 861	4 668	4 927	266
Mittlerer Dienst .....	i	12 206	7 078	4 892	236
	w	6 055	1 096	4 829	130
Einfacher Dienst .....	i	525	203	308	14
	w	324	12	307	5
Zusammen ...	i	36 460	23 232	12 239	989
	w	18 638	6 194	11 931	513
Bremen					
Höherer Dienst .....	i	2 539	1 677	723	139
	w	1 089	331	703	55
Gehobener Dienst .....	i	4 224	2 980	1 130	114
	w	2 066	953	1 065	48
Mittlerer Dienst .....	i	2 685	1 408	1 228	49
	w	1 298	70	1 209	19
Einfacher Dienst .....	i	139	100	39	-
	w	86	48	38	-
Zusammen ...	i	9 587	6 165	3 120	302
	w	4 539	1 402	3 015	122

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Hamburg					
Höherer Dienst .....	i	6 196	4 156	1 740	300
	w	2 877	1 083	1 668	126
Gehobener Dienst .....	i	8 921	6 187	2 557	177
	w	4 535	2 084	2 372	79
Mittlerer Dienst .....	i	8 019	4 633	3 227	159
	w	3 339	216	3 049	74
Einfacher Dienst .....	i	1 142	165	921	56
	w	952	3	920	29
Zusammen ...	i	24 278	15 141	8 445	692
	w	11 703	3 386	8 009	308
Hessen					
Höherer Dienst .....	i	14 157	8 784	4 706	667
	w	6 798	1 927	4 527	344
Gehobener Dienst .....	i	19 672	13 202	5 804	666
	w	10 773	4 893	5 556	324
Mittlerer Dienst .....	i	8 140	4 644	3 267	229
	w	3 486	135	3 243	108
Einfacher Dienst .....	i	951	424	505	22
	w	522	9	503	10
Zusammen ...	i	42 920	27 054	14 282	1 584
	w	21 579	6 964	13 829	786
Niedersachsen					
Höherer Dienst .....	i	13 924	8 540	4 692	692
	w	6 643	1 691	4 625	327
Gehobener Dienst .....	i	25 889	15 568	9 113	1 208
	w	15 112	5 811	8 722	579
Mittlerer Dienst .....	i	11 121	5 458	5 316	347
	w	5 695	235	5 291	169
Einfacher Dienst .....	i	741	359	364	18
	w	377	3	364	10
Zusammen ...	i	51 675	29 925	19 485	2 265
	w	27 827	7 740	19 002	1 085

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Nordrhein-Westfalen					
Höherer Dienst .....	i	32 589	21 303	9 745	1 541
	w	15 437	5 141	9 554	742
Gehobener Dienst .....	i	60 433	40 308	17 754	2 371
	w	32 510	14 373	16 994	1 143
Mittlerer Dienst .....	i	12 283	5 211	6 682	390
	w	7 223	347	6 654	222
Einfacher Dienst .....	i	633	178	421	34
	w	491	53	421	17
Zusammen ...	i	105 938	67 000	34 602	4 336
	w	55 661	19 914	33 623	2 124
Rheinland-Pfalz					
Höherer Dienst .....	i	7 629	4 805	2 485	339
	w	3 541	936	2 447	158
Gehobener Dienst .....	i	13 399	8 627	4 308	464
	w	7 244	2 873	4 151	220
Mittlerer Dienst .....	i	5 978	2 969	2 814	195
	w	2 972	62	2 806	104
Einfacher Dienst .....	i	523	275	240	8
	w	243	2	239	2
Zusammen ...	i	27 529	16 676	9 847	1 006
	w	14 000	3 873	9 643	484
Saarland					
Höherer Dienst .....	i	2 170	1 492	568	110
	w	919	317	558	44
Gehobener Dienst .....	i	3 971	2 699	1 089	183
	w	2 045	912	1 054	79
Mittlerer Dienst .....	i	2 506	1 411	1 032	63
	w	1 089	27	1 031	31
Einfacher Dienst .....	i	374	129	233	12
	w	243	5	232	6
Zusammen ...	i	9 021	5 731	2 922	368
	w	4 296	1 261	2 875	160

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Empfänger von		
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Schleswig-Holstein					
Höherer Dienst .....	i	5 419	3 383	1 790	246
	w	2 515	627	1 752	136
Gehobener Dienst .....	i	9 070	5 667	3 018	385
	w	5 368	2 306	2 868	194
Mittlerer Dienst .....	i	4 668	2 351	2 170	147
	w	2 310	87	2 147	76
Einfacher Dienst .....	i	206	97	107	2
	w	122	14	107	1
Zusammen ...	i	19 363	11 498	7 085	780
	w	10 315	3 034	6 874	407
Neue Länder zusammen					
Höherer Dienst .....	i	169	137	15	17
	w	23	4	14	5
Gehobener Dienst .....	i	60	17	16	27
	w	31	-	15	16
Mittlerer Dienst .....	i	61	9	19	33
	w	35	-	19	16
Einfacher Dienst .....	i	16	2	6	8
	w	12	-	5	7
Zusammen ...	i	306	165	56	85
	w	101	4	53	44

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv.\*) am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Insgesamt					
Höherer Dienst .....	i	25 468	16 747	8 036	685
	w	9 888	1 533	7 972	383
Gehobener Dienst .....	i	44 512	25 447	17 794	1 271
	w	21 293	2 917	17 683	693
Mittlerer Dienst .....	i	27 412	14 807	12 023	582
	w	13 606	1 350	11 947	309
Einfacher Dienst .....	i	5 616	2 519	2 939	158
	w	3 197	181	2 917	99
Insgesamt ...	i	103 008	59 520	40 792	2 696
	w	47 984	5 981	40 519	1 484
Früheres Bundesgebiet zusammen					
Höherer Dienst .....	i	25 253	16 550	8 027	676
	w	9 855	1 510	7 965	380
Gehobener Dienst .....	i	44 304	25 246	17 792	1 266
	w	21 241	2 869	17 681	691
Mittlerer Dienst .....	i	27 411	14 806	12 023	582
	w	13 606	1 350	11 947	309
Einfacher Dienst .....	i	5 580	2 484	2 939	157
	w	3 187	172	2 917	98
Zusammen ...	i	102 548	59 086	40 781	2 681
	w	47 889	5 901	40 510	1 478
Baden-Württemberg					
Höherer Dienst .....	i	2 828	1 930	832	66
	w	899	38	832	29
Gehobener Dienst .....	i	5 949	3 502	2 215	232
	w	2 687	374	2 205	108
Mittlerer Dienst .....	i	2 936	1 412	1 451	73
	w	1 571	97	1 441	33
Einfacher Dienst .....	i	3 200	1 586	1 538	76
	w	1 589	10	1 535	44
Zusammen ...	i	14 913	8 430	6 036	447
	w	6 746	519	6 013	214

\*) Einschl. kommunale Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv.\*) am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Bayern					
Höherer Dienst .....	i	5 595	3 740	1 666	189
	w	2 679	944	1 638	97
Gehobener Dienst .....	i	7 750	4 650	2 929	171
	w	3 677	702	2 899	76
Mittlerer Dienst .....	i	7 768	4 301	3 304	163
	w	4 146	790	3 279	77
Einfacher Dienst .....	i	1 051	414	598	39
	w	673	56	592	25
Zusammen ...	i	22 164	13 105	8 497	562
	w	11 175	2 492	8 408	275
Hessen					
Höherer Dienst .....	i	2 567	1 734	787	46
	w	895	102	773	20
Gehobener Dienst .....	i	4 162	2 300	1 777	85
	w	2 022	224	1 762	36
Mittlerer Dienst .....	i	3 552	1 716	1 807	29
	w	1 926	119	1 797	10
Einfacher Dienst .....	i	289	101	187	1
	w	201	18	183	-
Zusammen ...	i	10 570	5 851	4 558	161
	w	5 044	463	4 515	66
Niedersachsen					
Höherer Dienst .....	i	2 022	1 291	666	65
	w	752	58	665	29
Gehobener Dienst .....	i	4 568	2 612	1 799	157
	w	2 127	262	1 795	70
Mittlerer Dienst .....	i	2 110	1 143	919	48
	w	986	47	916	23
Einfacher Dienst .....	i	136	52	81	3
	w	113	31	80	2
Zusammen ...	i	8 836	5 098	3 465	273
	w	3 978	398	3 456	124

\*) Einschl. kommunale Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv.\*) am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Nordrhein-Westfalen					
Höherer Dienst .....	i	10 102	6 640	3 210	252
	w	3 692	321	3 192	179
Gehobener Dienst .....	i	15 597	8 654	6 498	445
	w	7 882	1 124	6 456	302
Mittlerer Dienst .....	i	8 518	4 907	3 395	216
	w	3 739	240	3 370	129
Einfacher Dienst .....	i	344	90	228	26
	w	259	16	221	22
Zusammen ...	i	34 561	20 291	13 331	939
	w	15 572	1 701	13 239	632
Rheinland-Pfalz					
Höherer Dienst .....	i	944	562	359	23
	w	381	12	358	11
Gehobener Dienst .....	i	3 026	1 757	1 188	81
	w	1 326	98	1 185	43
Mittlerer Dienst .....	i	1 147	648	482	17
	w	510	20	481	9
Einfacher Dienst .....	i	379	175	193	11
	w	220	22	193	5
Zusammen ...	i	5 496	3 142	2 222	132
	w	2 437	152	2 217	68
Saarland					
Höherer Dienst .....	i	362	199	158	5
	w	161	2	158	1
Gehobener Dienst .....	i	1 210	647	535	28
	w	574	23	535	16
Mittlerer Dienst .....	i	327	147	169	11
	w	187	10	169	8
Einfacher Dienst .....	i	27	12	14	1
	w	14	-	14	-
Zusammen ...	i	1 926	1 005	876	45
	w	936	35	876	25

\*) Einschl. kommunale Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv.\*) am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Schleswig-Holstein					
Höherer Dienst .....	i	833	454	349	30
	w	396	33	349	14
Gehobener Dienst .....	i	2 042	1 124	851	67
	w	946	62	844	40
Mittlerer Dienst .....	i	1 053	532	496	25
	w	541	27	494	20
Einfacher Dienst .....	i	154	54	100	-
	w	118	19	99	-
Zusammen ...	i	4 082	2 164	1 796	122
	w	2 001	141	1 786	74
Neue Länder					
Höherer Dienst .....	i	215	197	9	9
	w	33	23	7	3
Gehobener Dienst .....	i	208	201	2	5
	w	52	48	2	2
Mittlerer Dienst .....	i	1	1	-	-
	w	-	-	-	-
Einfacher Dienst .....	i	36	35	-	1
	w	10	9	-	1
Zusammen ...	i	460	434	11	15
	w	95	80	9	6

\*) Einschl. kommunale Zweckverbände.



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	6 455	4 332	1 982	141
i	2 112	76	1 970	66
w	18 428	11 950	5 892	586
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4 .....	6 419	290	5 866	263
i	32 123	21 515	9 540	1 068
w	11 163	1 208	9 479	476
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3 .....	61 104	41 732	17 153	2 219
i	23 611	5 552	16 986	1 073
w	57 560	35 373	19 565	2 622
A 14, C 1 .....	29 262	8 844	19 160	1 258
i	12 444	7 240	4 095	1 109
w	6 073	1 659	3 842	572
i	188 114	122 142	58 227	7 745
w	78 640	17 629	57 303	3 708
Gehobener Dienst				
A 16 „L“ - A 13 „L“ .....	54 650	38 118	14 182	2 350
i	27 505	12 695	13 692	1 118
w	53 418	38 492	13 961	965
A 13 „S“ + Amtszulage, A 13 „S“ .....	17 359	3 140	13 778	441
i	126 671	87 096	34 745	4 830
w	70 916	36 026	32 573	2 317
A 12 .....	70 173	44 884	23 103	2 186
i	29 168	5 292	22 838	1 038
w	43 009	18 380	22 920	1 709
A 11 .....	27 105	3 625	22 631	849
i	18 241	10 122	7 470	649
w	8 290	597	7 386	307
i	366 162	237 092	116 381	12 689
w	180 343	61 375	112 898	6 070
Mittlerer Dienst				
A 9 „S“ + Amtszulage .....	57 733	48 659	8 593	481
i	12 146	3 416	8 517	213
w	113 388	79 289	32 543	1 556
A 9 „S“ .....	39 184	6 305	32 158	721
i	126 515	79 028	44 587	2 900
w	56 757	11 362	43 995	1 400
A 8 .....	102 216	57 579	41 861	2 776
i	48 628	5 839	41 356	1 433
w	41 595	15 191	25 152	1 252
A 7 .....	28 150	2 482	24 952	716
i	6 112	1 784	4 045	283
w	4 356	173	4 017	166
i	447 559	281 530	156 781	9 248
w	189 221	29 577	154 995	4 649
Einfacher Dienst				
A 5 „S“ + Amtszulage, A 5 „S“ .....	85 235	59 873	24 317	1 045
i	26 741	2 067	24 195	479
w	76 506	27 577	46 589	2 340
A 4 - A 1 .....	50 631	3 021	46 348	1 262
i	6 828	2 637	3 918	273
w	4 379	343	3 888	148
i	168 569	90 087	74 824	3 658
w	81 751	5 431	74 431	1 889
i	1 170 404	730 851	406 213	33 340
w	529 955	114 012	399 627	16 316

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Gebietskörperschaften					
Höherer Dienst					
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	i	6 248	4 229	1 881	138
	w	2 010	75	1 869	66
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4 .....	i	17 740	11 497	5 661	582
	w	6 182	284	5 635	263
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3 .....	i	31 310	21 033	9 233	1 044
	w	10 838	1 200	9 173	465
A 15, R 1, C 2 .....	i	59 265	40 640	16 472	2 153
	w	22 881	5 526	16 311	1 044
A 14, C 1 .....	i	56 052	34 676	18 810	2 566
	w	28 469	8 832	18 411	1 226
A 13 .....	i	12 299	7 201	4 005	1 093
	w	5 976	1 657	3 752	567
Zusammen ...	i	182 914	119 276	56 062	7 576
	w	76 356	17 574	55 151	3 631
Gehobener Dienst					
A 16 „L“ - A 13 „L“ .....	i	54 650	38 118	14 182	2 350
	w	27 505	12 695	13 692	1 118
A 13 „S“ + Amtszulage, A 13 „S“ .....	i	41 936	29 644	11 407	885
	w	14 678	3 034	11 237	407
A 12 .....	i	114 360	78 525	31 192	4 643
	w	66 924	35 648	29 041	2 235
A 11 .....	i	56 772	36 458	18 506	1 808
	w	23 812	4 677	18 273	862
A 10 .....	i	31 234	13 201	16 738	1 295
	w	20 097	2 965	16 482	650
A 9 .....	i	17 605	10 022	6 970	613
	w	7 753	575	6 889	289
Zusammen ...	i	316 557	205 968	98 995	11 594
	w	160 769	59 594	95 614	5 561
Mittlerer Dienst					
A 9 „S“ + Amtszulage .....	i	38 119	30 655	7 048	416
	w	7 832	641	7 005	186
A 9 „S“ .....	i	69 567	46 870	21 520	1 177
	w	22 933	1 118	21 267	548
A 8 .....	i	52 169	26 958	23 514	1 697
	w	25 897	1 735	23 329	833
A 7 .....	i	24 720	8 803	14 845	1 072
	w	16 269	980	14 746	543
A 6 .....	i	11 072	2 610	8 095	367
	w	8 640	391	8 053	196
A 5 .....	i	2 845	1 031	1 714	100
	w	1 830	67	1 705	58
Zusammen ...	i	198 492	116 927	76 736	4 829
	w	83 401	4 932	76 105	2 364
Einfacher Dienst					
A 5 „S“ + Amtszulage, A 5 „S“ .....	i	7 698	4 716	2 863	119
	w	2 956	45	2 854	57
A 4 - A 1 .....	i	4 276	1 069	3 014	193
	w	3 151	42	3 007	102
Sonstige .....	i	6 656	2 622	3 769	265
	w	4 224	343	3 739	142
Zusammen ...	i	18 630	8 407	9 646	577
	w	10 331	430	9 600	301
Insgesamt ...	i	716 593	450 578	241 439	24 576
	w	330 857	82 530	236 470	11 857

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Bund					
Höherer Dienst					
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	i	2 733	1 858	832	43
	w	880	28	831	21
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4 .....	i	4 422	3 189	1 144	89
	w	1 217	49	1 135	33
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3 .....	i	4 091	2 751	1 256	84
	w	1 325	38	1 249	38
A 15, R 1, C 2 .....	i	10 230	7 472	2 424	334
	w	2 703	137	2 408	158
A 14, C 1 .....	i	10 367	7 540	2 515	312
	w	2 718	74	2 496	148
A 13 .....	i	859	668	145	46
	w	188	12	145	31
Zusammen ...	i	32 702	23 478	8 316	908
	w	9 031	338	8 264	429
Gehobener Dienst					
A 16 „L“ - A 13 „L“ .....	i	-	-	-	-
	w	-	-	-	-
A 13 „S“ + Amtszulage, A 13 „S“ .....	i	8 694	6 003	2 478	213
	w	2 646	85	2 469	92
A 12 .....	i	10 191	7 218	2 810	163
	w	2 935	66	2 792	77
A 11 .....	i	15 522	11 508	3 641	373
	w	3 875	100	3 628	147
A 10 .....	i	3 606	1 206	2 138	262
	w	2 311	67	2 124	120
A 9 .....	i	278	74	157	47
	w	182	7	156	19
Zusammen ...	i	38 291	26 009	11 224	1 058
	w	11 949	325	11 169	455
Mittlerer Dienst					
A 9 „S“ + Amtszulage .....	i	10 234	8 741	1 439	54
	w	1 470	21	1 428	21
A 9 „S“ .....	i	28 583	23 353	4 939	291
	w	5 102	81	4 909	112
A 8 .....	i	21 544	12 544	8 452	548
	w	8 745	86	8 405	254
A 7 .....	i	5 328	1 875	3 083	370
	w	3 285	48	3 070	167
A 6 .....	i	2 084	385	1 613	86
	w	1 680	25	1 612	43
A 5 .....	i	188	84	87	17
	w	94	1	87	6
Zusammen ...	i	67 961	46 982	19 613	1 366
	w	20 376	262	19 511	603
Einfacher Dienst					
A 5 „S“ + Amtszulage, A 5 „S“ .....	i	1 999	1 323	648	28
	w	670	12	646	12
A 4 - A 1 .....	i	1 126	421	665	40
	w	686	7	664	15
Sonstige .....	i	611	146	430	35
	w	452	11	424	17
Zusammen ...	i	3 736	1 890	1 743	103
	w	1 808	30	1 734	44
Insgesamt ...	i	142 690	98 359	40 896	3 435
	w	43 164	955	40 678	1 531

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Länder					
Höherer Dienst					
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	i	2 277	1 507	715	55
	w	764	30	706	28
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4 .....	i	10 717	6 474	3 823	420
	w	4 201	205	3 806	190
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3 .....	i	23 737	15 845	7 021	871
	w	8 418	1 074	6 974	370
A 15, R 1, C 2 .....	i	41 667	28 004	12 032	1 631
	w	17 414	4 722	11 907	785
A 14, C 1 .....	i	37 720	22 390	13 290	2 040
	w	22 090	8 198	12 934	958
A 13 .....	i	8 626	4 831	2 829	966
	w	4 550	1 474	2 588	488
Zusammen ...	i	124 744	79 051	39 710	5 983
	w	57 437	15 703	38 915	2 819
Gehobener Dienst					
A 16 „L“ - A 13 „L“ .....	i	54 594	38 075	14 173	2 346
	w	27 481	12 682	13 684	1 115
A 13 „S“ + Amtszulage, A 13 „S“ .....	i	24 100	16 996	6 619	485
	w	9 452	2 759	6 465	228
A 12 .....	i	90 732	62 664	23 881	4 187
	w	58 953	35 177	21 773	2 003
A 11 .....	i	28 415	17 763	9 621	1 031
	w	13 223	3 302	9 425	496
A 10 .....	i	19 205	9 278	9 236	691
	w	11 289	1 920	9 043	326
A 9 .....	i	16 708	9 736	6 447	525
	w	7 129	512	6 372	245
Zusammen ...	i	233 754	154 512	69 977	9 265
	w	127 527	56 352	66 762	4 413
Mittlerer Dienst					
A 9 „S“ + Amtszulage .....	i	25 125	19 535	5 255	335
	w	5 908	531	5 225	152
A 9 „S“ .....	i	31 421	17 594	13 085	742
	w	13 866	620	12 886	360
A 8 .....	i	24 233	11 251	11 990	992
	w	13 602	1 226	11 876	500
A 7 .....	i	13 730	4 327	8 851	552
	w	9 740	667	8 783	290
A 6 .....	i	6 245	1 579	4 470	196
	w	4 764	221	4 437	106
A 5 .....	i	2 365	852	1 449	64
	w	1 539	55	1 440	44
Zusammen ...	i	103 119	55 138	45 100	2 881
	w	49 419	3 320	44 647	1 452
Einfacher Dienst					
A 5 „S“ + Amtszulage, A 5 „S“ .....	i	4 436	2 784	1 576	76
	w	1 631	20	1 573	38
A 4 - A 1 .....	i	2 176	468	1 601	107
	w	1 668	16	1 598	54
Sonstige .....	i	2 666	746	1 787	133
	w	2 027	183	1 778	66
Zusammen ...	i	9 278	3 998	4 964	316
	w	5 326	219	4 949	158
Insgesamt ...	i	470 895	292 699	159 751	18 445
	w	239 709	75 594	155 273	8 842

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Empfänger von		
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gemeinden/Gv. 1)					
<b>Höherer Dienst</b>					
B 11 - B 5 .....	i	1 238	864	334	40
	w	366	17	332	17
B 4 - B 1 .....	i	2 601	1 834	694	73
	w	764	30	694	40
A 16 + Amtszulage, A 16 .....	i	3 482	2 437	956	89
	w	1 095	88	950	57
A 15 .....	i	7 368	5 164	2 016	188
	w	2 764	667	1 996	101
A 14 .....	i	7 965	4 746	3 005	214
	w	3 661	560	2 981	120
A 13 .....	i	2 814	1 702	1 031	81
	w	1 238	171	1 019	48
Zusammen ...	i	25 468	16 747	8 036	685
	w	9 888	1 533	7 972	383
<b>Gehobener Dienst</b>					
A 16 „L“ - A 13 „L“ .....	i	56	43	9	4
	w	24	13	8	3
A 13 „S“ + Amtszulage, A 13 „S“ .....	i	9 142	6 645	2 310	187
	w	2 580	190	2 303	87
A 12 .....	i	13 437	8 643	4 501	293
	w	5 036	405	4 476	155
A 11 .....	i	12 835	7 187	5 244	404
	w	6 714	1 275	5 220	219
A 10 .....	i	8 423	2 717	5 364	342
	w	6 497	978	5 315	204
A 9 .....	i	619	212	366	41
	w	442	56	361	25
Zusammen ...	i	44 512	25 447	17 794	1 271
	w	21 293	2 917	17 683	693
<b>Mittlerer Dienst</b>					
A 9 „S“ + Amtszulage .....	i	2 760	2 379	354	27
	w	454	89	352	13
A 9 „S“ .....	i	9 563	5 923	3 496	144
	w	3 965	417	3 472	76
A 8 .....	i	6 392	3 163	3 072	157
	w	3 550	423	3 048	79
A 7 .....	i	5 662	2 601	2 911	150
	w	3 244	265	2 893	86
A 6 .....	i	2 743	646	2 012	85
	w	2 196	145	2 004	47
A 5 .....	i	292	95	178	19
	w	197	11	178	8
Zusammen ...	i	27 412	14 807	12 023	582
	w	13 606	1 350	11 947	309
<b>Einfacher Dienst</b>					
A 5 „S“ + Amtszulage, A 5 „S“ .....	i	1 263	609	639	15
	w	655	13	635	7
A 4 - A 1 .....	i	974	180	748	46
	w	797	19	745	33
Sonstige .....	i	3 379	1 730	1 552	97
	w	1 745	149	1 537	59
Zusammen ...	i	5 616	2 519	2 939	158
	w	3 197	181	2 917	99
Insgesamt ...	i	103 008	59 520	40 792	2 696
	w	47 984	5 981	40 519	1.484

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Bundeseisenbahnvermögen <sup>1)</sup>					
Höherer Dienst					
B 11 - B 5 .....	i	109	64	45	-
	w	45	-	45	-
B 4 - B 1 .....	i	350	227	120	3
	w	121	1	120	-
A 16 + Amtszulage, A 16 .....	i	404	214	180	10
	w	184	1	179	4
A 15 .....	i	1 131	645	454	32
	w	470	8	449	13
A 14 .....	i	812	291	499	22
	w	508	3	493	12
A 13 .....	i	67	6	56	5
	w	59	-	56	3
Zusammen ...	i	2 873	1 447	1 354	72
	w	1 387	13	1 342	32
Gehobener Dienst					
A 16 „L“ - A 13 „L“ .....	i	-	-	-	-
	w	-	-	-	-
A 13 „S“ + Amtszulage, A 13 „S“ .....	i	4 910	3 507	1 361	42
	w	1 372	5	1 349	18
A 12 .....	i	6 035	3 946	2 013	76
	w	2 045	18	1 994	33
A 11 .....	i	6 843	3 844	2 826	173
	w	2 959	69	2 806	84
A 10 .....	i	5 814	1 770	3 856	188
	w	3 986	51	3 840	95
A 9 .....	i	409	53	346	10
	w	356	3	346	7
Zusammen ...	i	24 011	13 120	10 402	489
	w	10 718	146	10 335	237
Mittlerer Dienst					
A 9 „S“ + Amtszulage .....	i	8 646	7 824	792	30
	w	859	66	783	10
A 9 „S“ .....	i	25 275	17 906	7 165	204
	w	7 454	257	7 103	94
A 8 .....	i	44 162	29 272	14 331	559
	w	15 367	863	14 215	289
A 7 .....	i	58 353	34 993	22 232	1 128
	w	23 084	424	22 069	591
A 6 .....	i	22 436	7 821	13 945	670
	w	14 436	153	13 879	404
A 5 .....	i	2 908	588	2 171	149
	w	2 266	8	2 165	93
Zusammen ...	i	161 780	98 404	60 636	2 740
	w	63 466	1 771	60 214	1 481
Einfacher Dienst					
A 5 „S“ + Amtszulage, A 5 „S“ .....	i	22 790	12 498	9 956	336
	w	10 187	126	9 889	172
A 4 - A 1 .....	i	30 880	9 929	20 068	883
	w	20 606	77	19 972	557
Sonstige .....	i	172	15	149	8
	w	155	-	149	6
Zusammen ...	i	53 842	22 442	30 173	1 227
	w	30 948	203	30 010	735
Insgesamt ...	i	242 506	135 413	102 565	4 528
	w	106 519	2 133	101 901	2 485

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
	Post1)2)			
<b>Höherer Dienst</b>				
B 11 - B 5 .....	i 98	39	56	3
	w 57	1	56	-
B 4 - B 1 .....	i 338	226	111	1
	w 116	5	111	-
A 16 + Amtszulage, A 16 .....	i 409	268	127	14
	w 141	7	127	7
A 15 .....	i 708	447	227	34
	w 260	18	226	16
A 14 .....	i 696	406	256	34
	w 285	9	256	20
A 13 .....	i 78	33	34	11
	w 38	2	34	2
Zusammen ...	i 2 327	1 419	811	97
	w 897	42	810	45
<b>Gehobener Dienst</b>				
A 16 „L“ - A 13 „L“ .....	i -	-	-	-
	w -	-	-	-
A 13 „S“ + Amtszulage, A 13 „S“ .....	i 6 572	5 341	1 193	38
	w 1 309	101	1 192	16
A 12 .....	i 6 276	4 625	1 540	111
	w 1 947	360	1 538	49
A 11 .....	i 6 558	4 582	1 771	205
	w 2 397	546	1 759	92
A 10 .....	i 5 961	3 409	2 326	226
	w 3 022	609	2 309	104
A 9 .....	i 227	47	154	26
	w 181	19	151	11
Zusammen ...	i 25 594	18 004	6 984	606
	w 8 856	1 635	6 949	272
<b>Mittlerer Dienst</b>				
A 9 „S“ + Amtszulage .....	i 10 968	10 180	753	35
	w 3 455	2 709	729	17
A 9 „S“ .....	i 18 546	14 513	3 858	175
	w 8 797	4 930	3 788	79
A 8 .....	i 30 184	22 798	6 742	644
	w 15 493	8 764	6 451	278
A 7 .....	i 19 143	13 783	4 784	576
	w 9 275	4 435	4 541	299
A 6 .....	i 8 087	4 760	3 112	215
	w 5 074	1 938	3 020	116
A 5 .....	i 359	165	160	34
	w 260	98	147	15
Zusammen ...	i 87 287	66 199	19 409	1 679
	w 42 354	22 874	18 676	804
<b>Einfacher Dienst</b>				
A 5 „S“ + Amtszulage, A 5 „S“ .....	i 54 747	42 659	11 498	590
	w 13 598	1 896	11 452	250
A 4 - A 1 .....	i 41 350	16 579	23 507	1 264
	w 26 874	2 902	23 369	603
Sonstige .....	i -	-	-	-
	w -	-	-	-
Zusammen ...	i 96 097	59 238	35 005	1 854
	w 40 472	4 798	34 821	853
Insgesamt ...	i 211 305	144 860	62 209	4 236
	w 92 579	29 349	61 256	1 974

1) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst				
unter 30 .....	i	26 362	218	114
	w	12 434	101	103
30 – 35 .....	i	2 554	1 461	533
	w	1 374	642	489
35 – 40 .....	i	5 486	3 345	1 420
	w	2 669	1 022	1 306
40 – 45 .....	i	11 381	7 393	3 163
	w	5 898	2 703	2 835
45 – 50 .....	i	19 962	13 505	5 692
	w	9 508	4 018	5 117
50 – 55 .....	i	44 967	34 262	9 841
	w	16 047	6 538	9 057
55 – 60 .....	i	99 621	80 133	18 482
	w	28 670	10 454	17 671
60 – 65 .....	i	138 792	114 291	23 752
	w	38 356	14 953	22 946
65 – 70 .....	i	202 131	159 377	42 080
	w	64 387	22 588	41 354
70 – 75 .....	i	206 619	131 902	74 182
	w	95 633	21 888	73 363
75 – 80 .....	i	146 551	75 499	70 769
	w	82 325	11 956	70 160
80 – 85 .....	i	153 037	71 630	81 226
	w	89 797	8 965	80 685
85 – 90 .....	i	78 444	27 359	50 967
	w	55 981	5 181	50 697
90 – 95 .....	i	28 007	8 570	19 410
	w	21 609	2 285	19 297
95 und älter .....	i	6 490	1 906	4 582
	w	5 267	718	4 547
Insgesamt ...	i	1 170 404	730 851	406 213
	w	529 955	114 012	396 627



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
Gebietskörperschaften				
unter 30 .....	i	20 813	127	78
	w	9 882	50	71
30 - 35 .....	i	1 332	599	378
	w	678	171	353
35 - 40 .....	i	3 212	1 807	993
	w	1 631	519	914
40 - 45 .....	i	7 252	4 555	2 211
	w	3 825	1 666	1 948
45 - 50 .....	i	12 948	8 425	4 090
	w	6 685	2 883	3 606
50 - 55 .....	i	31 398	23 820	7 091
	w	11 238	4 580	6 414
55 - 60 .....	i	56 184	43 652	11 959
	w	18 201	6 606	11 295
60 - 65 .....	i	81 953	67 985	13 536
	w	24 426	11 306	12 876
65 - 70 .....	i	119 389	94 829	24 242
	w	41 027	17 090	23 733
70 - 75 .....	i	129 605	84 994	44 377
	w	59 820	15 823	43 836
75 - 80 .....	i	90 481	49 867	40 507
	w	48 364	8 164	40 123
80 - 85 .....	i	90 742	43 845	46 817
	w	53 642	7 131	46 448
85 - 90 .....	i	49 962	18 694	31 228
	w	35 470	4 396	31 041
90 - 95 .....	i	17 644	6 176	11 458
	w	13 050	1 674	11 366
95 und älter .....	i	3 678	1 203	2 474
	w	2 918	471	2 446
Zusammen ...	i	716 593	450 578	241 439
	w	330 857	82 530	236 470

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund				
unter 30 .....	i	2 945	38	23
	w	1 300	3	22
30 – 35 .....	i	267	132	79
	w	111	10	79
35 – 40 .....	i	490	230	174
	w	233	22	171
40 – 45 .....	i	1 052	624	340
	w	408	39	332
45 – 50 .....	i	2 275	1 488	714
	w	767	39	705
50 – 55 .....	i	12 817	11 227	1 507
	w	1 606	70	1 497
55 – 60 .....	i	24 465	21 825	2 575
	w	2 701	122	2 547
60 – 65 .....	i	16 461	13 834	2 586
	w	2 697	104	2 571
65 – 70 .....	i	17 653	13 257	4 373
	w	4 539	179	4 346
70 – 75 .....	i	23 216	14 639	8 565
	w	8 725	188	8 526
75 – 80 .....	i	17 791	10 219	7 562
	w	7 618	87	7 526
80 – 85 .....	i	15 058	7 925	7 127
	w	7 155	52	7 098
85 – 90 .....	i	6 331	2 234	4 090
	w	4 117	32	4 080
90 – 95 .....	i	1 642	635	1 006
	w	1 013	8	1 004
95 und älter .....	i	227	52	175
	w	174	–	174
Zusammen ...	i	142 690	98 359	40 896
	w	43 164	955	40 678

## II. Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
Bund				
Beamte und Richter				
unter 30 .....	i	1 635	35	12
	w	710	3	11
30 – 35 .....	i	188	115	36
	w	61	10	36
35 – 40 .....	i	309	172	85
	w	128	20	83
40 – 45 .....	i	506	274	183
	w	235	38	177
45 – 50 .....	i	758	366	339
	w	379	32	332
50 – 55 .....	i	1 683	870	755
	w	819	44	748
55 – 60 .....	i	5 745	4 305	1 385
	w	1 492	100	1 364
60 – 65 .....	i	7 575	6 029	1 508
	w	1 615	95	1 500
65 – 70 .....	i	11 645	9 229	2 393
	w	2 567	174	2 379
70 – 75 .....	i	11 973	7 796	4 165
	w	4 346	187	4 148
75 – 80 .....	i	7 767	3 642	4 116
	w	4 184	82	4 098
80 – 85 .....	i	9 361	3 919	5 437
	w	5 472	49	5 419
85 – 90 .....	i	5 545	1 793	3 745
	w	3 773	30	3 738
90 – 95 .....	i	1 577	603	973
	w	980	8	971
95 und älter .....	i	225	50	175
	w	174	–	174
Zusammen ...	i	66 492	39 198	25 307
	w	26 935	872	25 178

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund				
Berufssoldaten				
unter 30 .....	i	1 310	3	11
	w	590	-	11
30 - 35 .....	i	79	17	43
	w	50	-	43
35 - 40 .....	i	181	58	89
	w	105	2	88
40 - 45 .....	i	546	350	157
	w	173	1	155
45 - 50 .....	i	1 517	1 122	375
	w	388	7	373
50 - 55 .....	i	11 134	10 357	752
	w	787	26	749
55 - 60 .....	i	18 720	17 520	1 190
	w	1 209	22	1 183
60 - 65 .....	i	8 886	7 805	1 078
	w	1 082	9	1 071
65 - 70 .....	i	6 008	4 028	1 980
	w	1 972	5	1 967
70 - 75 .....	i	11 243	6 843	4 400
	w	4 379	1	4 378
75 - 80 .....	i	10 024	6 577	3 446
	w	3 434	5	3 428
80 - 85 .....	i	5 697	4 006	1 690
	w	1 683	3	1 679
85 - 90 .....	i	786	441	345
	w	344	2	342
90 - 95 .....	i	65	32	33
	w	33	-	33
95 und älter .....	i	2	2	-
	w	-	-	-
Zusammen ...	i	76 198	59 161	15 589
	w	16 229	83	15 500

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
	Länder			
unter 30 .....	i	15 788	40	42
	w	7 466	19	38
30 – 35 .....	i	894	385	263
	w	465	116	241
35 – 40 .....	i	2 330	1 367	684
	w	1 164	413	621
40 – 45 .....	i	5 356	3 417	1 619
	w	3 009	1 500	1 375
45 – 50 .....	i	9 261	6 086	2 879
	w	5 285	2 722	2 424
50 – 55 .....	i	15 833	10 757	4 759
	w	8 565	4 303	4 110
55 – 60 .....	i	26 208	17 997	7 792
	w	13 506	6 114	7 170
60 – 65 .....	i	54 895	45 812	8 778
	w	18 853	10 529	8 156
65 – 70 .....	i	82 876	66 967	15 671
	w	31 254	15 887	15 215
70 – 75 .....	i	86 942	58 371	28 413
	w	42 514	14 463	27 948
75 – 80 .....	i	59 357	32 874	26 407
	w	33 506	7 358	26 090
80 – 85 .....	i	60 939	29 638	31 240
	w	37 427	6 441	30 941
85 – 90 .....	i	34 677	13 439	21 220
	w	24 967	3 886	21 065
90 – 95 .....	i	12 774	4 582	8 186
	w	9 546	1 433	8 107
95 und älter .....	i	2 765	967	1 798
	w	2 182	410	1 772
Zusammen ...	i	470 895	292 699	159 751
	w	239 709	75 594	155 273

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Gemeinden/Gv.1)				
unter 30 .....	i	2 080	49	13
	w	1 116	28	11
30 – 35 .....	i	171	82	36
	w	102	45	33
35 – 40 .....	i	392	210	135
	w	234	84	122
40 – 45 .....	i	844	514	252
	w	408	127	241
45 – 50 .....	i	1 412	851	497
	w	633	122	477
50 – 55 .....	i	2 748	1 836	825
	w	1 067	207	807
55 – 60 .....	i	5 511	3 830	1 592
	w	1 994	370	1 578
60 – 65 .....	i	10 597	8 339	2 172
	w	2 876	673	2 149
65 – 70 .....	i	18 860	14 605	4 198
	w	5 234	1 024	4 172
70 – 75 .....	i	19 447	11 984	7 399
	w	8 581	1 172	7 362
75 – 80 .....	i	13 333	6 774	6 538
	w	7 240	719	6 507
80 – 85 .....	i	14 745	6 282	8 450
	w	9 060	638	8 409
85 – 90 .....	i	8 954	3 021	5 918
	w	6 386	478	5 896
90 – 95 .....	i	3 228	959	2 266
	w	2 491	233	2 255
95 und älter .....	i	686	184	501
	w	562	61	500
Zusammen ...	i	103 008	59 520	40 792
	w	47 984	5 981	40 519

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
Bundeseisenbahnvermögen <sup>1)</sup>				
unter 30 .....	i	2 400	7	12
	w	1 116	1	11
30 – 35 .....	i	238	62	58
	w	136	21	58
35 – 40 .....	i	687	330	167
	w	313	49	165
40 – 45 .....	i	1 383	777	390
	w	570	79	383
45 – 50 .....	i	2 643	1 760	670
	w	839	54	661
50 – 55 .....	i	5 542	3 999	1 291
	w	1 484	64	1 276
55 – 60 .....	i	18 482	14 869	3 338
	w	3 611	128	3 310
60 – 65 .....	i	25 430	19 828	5 416
	w	5 634	133	5 373
65 – 70 .....	i	42 221	31 904	10 104
	w	10 389	208	10 027
70 – 75 .....	i	42 351	22 860	19 274
	w	19 852	553	19 128
75 – 80 .....	i	35 507	14 741	20 642
	w	21 021	415	20 508
80 – 85 .....	i	41 070	17 786	23 208
	w	23 434	290	23 081
85 – 90 .....	i	17 249	5 201	11 993
	w	12 094	107	11 937
90 – 95 .....	i	5 670	1 004	4 655
	w	4 670	19	4 640
95 und älter .....	i	1 633	285	1 347
	w	1 356	12	1 343
Zusammen ...	i	242 506	135 413	102 565
	w	106 519	2 133	101 901

<sup>1)</sup> Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Post <sup>1)2)</sup>				
unter 30 .....	i	3 149	84	24
	w	1 436	50	21
30 – 35 .....	i	984	800	97
	w	560	450	78
35 – 40 .....	i	1 587	1 208	260
	w	725	454	227
40 – 45 .....	i	2 746	2 061	562
	w	1 503	958	504
45 – 50 .....	i	4 371	3 320	932
	w	1 984	1 081	850
50 – 55 .....	i	8 027	6 443	1 459
	w	3 325	1 894	1 367
55 – 60 .....	i	24 955	21 612	3 185
	w	6 858	3 720	3 066
60 – 65 .....	i	31 409	26 478	4 800
	w	8 296	3 514	4 697
65 – 70 .....	i	40 521	32 644	7 734
	w	12 971	5 290	7 594
70 – 75 .....	i	34 663	24 048	10 531
	w	15 961	5 512	10 399
75 – 80 .....	i	20 563	10 891	9 620
	w	12 940	3 377	9 529
80 – 85 .....	i	21 225	9 999	11 201
	w	12 721	1 544	11 156
85 – 90 .....	i	11 233	3 464	7 746
	w	8 417	678	7 719
90 – 95 .....	i	4 693	1 390	3 297
	w	3 889	592	3 291
95 und älter .....	i	1 179	418	761
	w	993	235	758
Zusammen ...	i	211 305	144 860	62 209
	w	92 579	29 349	61 256

1) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 1995

#### 6.1 Empfänger von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
--	-----------	----------------	------------------	--------------------------------	---

#### Unmittelbarer öffentlicher Dienst

Dienstunfähigkeit .....	25 223	2 368	6 536	16 319	54
unter 45 .....	2 646	110	463	2 073	39
45 – 50 .....	2 457	195	600	1 662	47
50 – 55 .....	4 888	394	1 272	3 222	52
55 – 60 .....	9 749	984	2 768	5 997	57
60 und älter .....	5 483	685	1 433	3 365	61
Erreichen einer Altersgrenze .....	14 388	5 199	5 718	3 471	62
Besondere Altersgrenze .....	3 612	210	1 908	1 494	59
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	1 430	466	588	376	60
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	6602	2 850	2 618	1 134	63
Regelaltersgrenze .....	2 744	1 673	604	467	65
Vorruhestandsregelung .....	18 258	1 212	2 126	14 920	58
Sonstige Gründe .....	939	468	153	318	56
<b>Insgesamt ...</b>	<b>58 808</b>	<b>9 247</b>	<b>14 533</b>	<b>35 028</b>	<b>57</b>

#### Gebietskörperschaften

Dienstunfähigkeit .....	9 719	2 280	5 044	2 395	54
unter 45 .....	988	107	378	503	39
45 – 50 .....	992	192	536	264	47
50 – 55 .....	1 915	384	1 038	4 93	52
55 – 60 .....	3 786	947	2 037	802	57
60 und älter .....	2 038	650	1 055	333	61
Erreichen einer Altersgrenze .....	13 100	5 032	5 438	2 630	62
Besondere Altersgrenze .....	3 612	210	1 908	1 494	59
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	1 319	454	575	290	60
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	5 877	2 734	2 448	695	63
Regelaltersgrenze .....	2 292	1 634	507	151	65
Vorruhestandsregelung .....	4 176	1 211	767	2 198	55
Sonstige Gründe .....	771	460	134	177	57
<b>Zusammen ...</b>	<b>27 766</b>	<b>8 983</b>	<b>11 383</b>	<b>7 400</b>	<b>58</b>

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 1995

#### 6.1 Empfänger von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
---	-----------	-------------------	---------------------	-----------------------------------	---

#### Bund

Dienstunfähigkeit .....	995	82	335	578	54
unter 45 .....	103	5	20	78	38
45 – 50 .....	84	16	11	57	47
50 – 55 .....	199	13	49	137	52
55 – 60 .....	404	21	174	209	57
60 und älter .....	205	27	81	97	61
Erreichen einer Altersgrenze .....	1 839	439	507	893	60
Besondere Altersgrenze .....	647	82	98	467	54
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	200	33	77	90	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	731	176	271	284	63
Regelaltersgrenze .....	261	148	61	52	65
Vorruhestandsregelung .....	4 113	1 201	749	2 163	55
Sonstige Gründe .....	163	100	29	34	61
Zusammen ...	7 110	1 822	1 620	3 668	56

#### Bund Beamte und Richter

Dienstunfähigkeit .....	938	63	330	545	55
unter 45 .....	79	1	17	61	38
45 – 50 .....	60	6	9	45	48
50 – 55 .....	192	10	49	133	52
55 – 60 .....	402	19	174	209	57
60 und älter .....	205	27	81	97	61
Erreichen einer Altersgrenze .....	1 339	370	445	524	63
Besondere Altersgrenze .....	147	13	36	98	60
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	200	33	77	90	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	731	176	271	284	63
Regelaltersgrenze .....	261	148	61	52	65
Vorruhestandsregelung .....	1 390	114	309	967	58
Sonstige Gründe .....	120	64	27	29	62
Zusammen ...	3 787	611	1 111	2 065	59

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 1995

#### 6.1 Empfänger von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
--	-----------	----------------	------------------	--------------------------------	---

#### Bund Berufssoldaten

Dienstunfähigkeit .....	57	19	5	33	45
unter 45 .....	24	4	3	17	40
45 – 50 .....	24	10	2	12	47
50 – 55 .....	7	3	–	4	50
55 – 60 .....	2	2	–	–	58
60 und älter .....	–	–	–	–	–
Erreichen einer Altersgrenze .....	500	69	62	369	52
Besondere Altersgrenze .....	500	69	62	369	52
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	–	–	–	–	–
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	–	–	–	–	–
Regelaltersgrenze .....	–	–	–	–	–
Vorruhestandsregelung .....	2 723	1 087	440	1 196	53
Sonstige Gründe .....	43	36	2	5	56
<b>Zusammen ...</b>	<b>3 323</b>	<b>1 211</b>	<b>509</b>	<b>1 603</b>	<b>53</b>

#### Länder

Dienstunfähigkeit .....	7 311	1 946	4 052	1 313	54
unter 45 .....	730	97	285	348	40
45 – 50 .....	798	164	467	167	47
50 – 55 .....	1 439	332	850	257	52
55 – 60 .....	2 800	808	1 599	393	57
60 und älter .....	1 544	545	851	148	61
Erreichen einer Altersgrenze .....	9 706	4 085	4 321	1 300	62
Besondere Altersgrenze .....	2 732	124	1 777	831	60
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	839	358	379	102	60
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	4 327	2 246	1 795	286	63
Regelaltersgrenze .....	1 808	1 357	370	81	65
Vorruhestandsregelung .....	25	6	15	4	60
Sonstige Gründe .....	294	109	67	118	55
<b>Zusammen ...</b>	<b>17 336</b>	<b>6 146</b>	<b>8 455</b>	<b>2 735</b>	<b>59</b>

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 1995

#### 6.1 Empfänger von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>					
Dienstunfähigkeit .....	1 413	252	657	504	54
unter 45 .....	155	5	73	77	39
45 – 50 .....	110	12	58	40	47
50 – 55 .....	277	39	139	99	52
55 – 60 .....	582	118	264	200	57
60 und älter .....	289	78	123	88	61
Erreichen einer Altersgrenze .....	1 555	508	610	437	62
Besondere Altersgrenze .....	233	4	33	196	59
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	280	63	119	98	60
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	819	312	382	125	63
Regelaltersgrenze .....	223	129	76	18	65
Vorruhestandsregelung .....	38	4	3	31	60
Sonstige Gründe .....	314	251	38	25	56
Zusammen ...	3 320	1 015	1 308	997	58
Bundeseisenbahnvermögen					
Dienstunfähigkeit .....	5 844	28	631	5 185	57
unter 45 .....	222	1	12	209	40
45 – 50 .....	327	1	20	306	47
50 – 55 .....	837	2	78	757	53
55 – 60 .....	2 736	11	311	2 414	57
60 und älter .....	1 722	13	210	1 499	61
Erreichen einer Altersgrenze .....	582	53	146	383	64
Besondere Altersgrenze .....	–	–	–	–	–
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	36	4	7	25	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	320	35	93	192	63
Regelaltersgrenze .....	226	14	46	166	65
Vorruhestandsregelung .....	1 736	–	92	1 644	58
Sonstige Gründe .....	10	3	–	7	48
Zusammen ...	8 172	84	869	7 219	57

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 1995

#### 6.1 Empfänger von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
Post <sup>1)</sup>					
Dienstunfähigkeit .....	9 660	60	861	8 739	53
unter 45 .....	1 436	2	73	1 361	38
45 – 50 .....	1 138	2	44	1 092	47
50 – 55 .....	2 136	8	156	1 972	52
55 – 60 .....	3 227	26	420	2 781	57
60 und älter .....	1 723	22	168	1 533	61
Erreichen einer Altersgrenze .....	706	114	134	458	63
Besondere Altersgrenze .....	–	–	–	–	–
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	75	8	6	61	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	405	81	77	247	63
Regelaltersgrenze .....	226	25	51	150	65
Vorruhestandsregelung .....	12 346	1	1 267	11 078	59
Sonstige Gründe .....	158	5	19	134	54
Zusammen ...	22 870	180	2 281	20 409	56

1) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 1995

#### 6.2 Empfänger von Witwen-/Witwer- und Waisengeld nach Laufbahngruppen

Art der Versorgung	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnittsalter
Unmittelbarer öffentlicher Dienst					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	19 181	3 401	5 341	10 439	62
Zugänge von Waisen .....	3 586	1 031	1 367	1 188	19
Insgesamt ...	22 767	4 432	6 708	11 627	55
Gebietskörperschaften					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	11 624	3 304	4 496	3 824	61
Zugänge von Waisen .....	2 861	1 011	1 261	589	19
Zusammen ...	14 485	4 315	5 757	4 413	53
Bund					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	2 374	567	572	1 235	62
Zugänge von Waisen .....	375	99	103	173	19
Zusammen ...	2 749	666	675	1 408	56
Bund Beamte und Richter					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	1 239	285	396	558	62
Zugänge von Waisen .....	210	56	70	84	20
Zusammen ...	1 449	341	466	642	56
Bund Berufssoldaten					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	1 135	282	176	677	62
Zugänge von Waisen .....	165	43	33	89	19
Zusammen ...	1 300	325	209	766	56
Länder					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	7 302	2 268	3 076	1 958	61
Zugänge von Waisen .....	2 188	829	1 012	347	19
Zusammen ..	9 490	3 097	4 088	2 305	51
Gemeinden/Gv. 1)					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	1 948	469	848	631	62
Zugänge von Waisen .....	298	83	146	69	20
Zusammen ..	2 246	552	994	700	57

Fußnote siehe S. 45.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 1995

#### 6.2 Empfänger von Witwen-/Witwer- und Waisengeld nach Laufbahngruppen

Art der Versorgung	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnittsalter
Bundeseisenbahnvermögen					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	4 389	47	447	3 895	63
Zugänge von Waisen .....	299	5	36	258	22
Zusammen ...	4 688	52	483	4 153	60
Post <sup>2)</sup>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	3 168	50	398	2 720	62
Zugänge von Waisen .....	426	15	70	341	19
Zusammen ...	3 594	65	468	3 061	57

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

#### 6.3 Empfänger von Ruhegehalt der Gebietskörperschaften\*) nach Aufgabenbereichen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Beamte im Schuldienst	Beamte im Vollzugsdienst	Beamte in sonstigen Bereichen
Dienstunfähigkeit .....	9 662	4 660	1 102	3 899
unter 45 .....	964	257	246	461
45 – 50 .....	968	508	138	322
50 – 55 .....	1 908	913	267	728
55 – 60 .....	3 784	1 838	431	1 515
60 und älter .....	2 038	1 144	21	873
Erreichen einer Altersgrenze .....	12 600	3 255	3 112	6 233
Besondere Altersgrenze .....	3 112	–	3 112	–
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr ..	1 319	371	–	948
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	5 877	2 344	–	3 533
Regelaltersgrenze .....	2 292	540	–	1 752
Vorruhestandsregelung .....	1 453	13	2	1 438
Sonstige Gründe .....	728	38	83	607
Insgesamt ...	24 443	7 966	4 300	12 177

\*) Nur Beamte und Richter.

StBA, FS 14, R 6.1, 1996

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 1995 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst				
unter 50 .....	i	4 970	517	153
	w	2 058	162	96
50 – 60 .....	i	1 564	1 314	206
	w	378	192	163
60 – 70 .....	i	5 238	4 432	746
	w	1 075	336	709
70 – 80 .....	i	11 748	7 832	3 860
	w	4 494	657	3 803
80 – 90 .....	i	22 072	10 838	11 200
	w	12 148	1 041	11 084
90 und älter .....	i	9 158	3 111	6 026
	w	6 750	757	5 981
Insgesamt ...	i	54 750	28 044	22 191
	w	26 903	3 145	21 836
Gebietskörperschaften				
unter 50 .....	i	4 028	323	116
	w	1 713	117	68
50 – 60 .....	i	922	746	146
	w	268	147	108
60 – 70 .....	i	2 710	2 286	394
	w	622	241	368
70 – 80 .....	i	6 835	4 772	2 042
	w	2 425	415	2 002
80 – 90 .....	i	12 500	6 281	6 209
	w	6 958	814	6 136
90 und älter .....	i	5 389	2 062	3 307
	w	3 793	505	3 277
Zusammen ...	i	32 384	16 470	12 214
	w	15 779	2 239	11 959



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 1995 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund				
unter 50 .....	i	639	33	14
	w	269	-	14
50 - 60 .....	i	265	234	28
	w	28	-	27
60 - 70 .....	i	502	422	79
	w	81	3	78
70 - 80 .....	i	1 479	1 112	367
	w	369	3	366
80 - 90 .....	i	2 021	1 181	840
	w	841	5	836
90 und älter .....	i	489	194	294
	w	297	3	293
Zusammen ...	i	5 395	3 176	1 622
	w	1 885	14	1 614
Bund Beamte und Richter				
unter 50 .....	i	314	22	8
	w	122	-	8
50 - 60 .....	i	82	62	17
	w	17	-	16
60 - 70 .....	i	278	233	44
	w	46	3	43
70 - 80 .....	i	613	421	192
	w	193	2	191
80 - 90 .....	i	1 337	644	693
	w	698	5	693
90 und älter .....	i	480	190	289
	w	292	3	288
Zusammen ...	i	3 104	1 572	1 243
	w	1 368	13	1 239

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 1995 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund Berufssoldaten				
unter 50 .....	i	325	11	6
	w	147	-	6
50 – 60 .....	i	183	172	11
	w	11	-	11
60 – 70 .....	i	224	189	35
	w	35	-	35
70 – 80 .....	i	866	691	175
	w	176	1	175
80 – 90 .....	i	684	537	147
	w	143	-	143
90 und älter .....	i	9	4	5
	w	5	-	5
Zusammen ...	i	2 291	1 604	379
	w	517	1	375
Länder				
unter 50 .....	i	3 000	245	86
	w	1 298	107	44
50 – 60 .....	i	536	423	93
	w	204	134	61
60 – 70 .....	i	1 789	1 514	250
	w	456	217	228
70 – 80 .....	i	4 322	2 992	1 312
	w	1 652	367	1 278
80 – 90 .....	i	8 318	4 105	4 207
	w	4 852	701	4 146
90 und älter .....	i	3 802	1 492	2 305
	w	2 707	425	2 278
Zusammen ...	i	21 767	10 771	8 253
	w	11 169	1 951	8 035

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 1995 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>				
unter 50 .....	i	389	45	16
	w	146	10	10
50 – 60 .....	i	121	89	25
	w	36	13	20
60 – 70 .....	i	419	350	65
	w	85	21	62
70 – 80 .....	i	1 034	668	363
	w	404	45	358
80 – 90 .....	i	2 161	995	1 162
	w	1 265	108	1 154
90 und älter .....	i	1 098	376	708
	w	789	77	706
Zusammen ...	i	5 222	2 523	2 339
	w	2 725	274	2 310
Bundeseisenbahnvermögen <sup>2)</sup>				
unter 50 .....	i	64	34	5
	w	16	4	4
50 – 60 .....	i	272	244	19
	w	28	4	18
60 – 70 .....	i	1 260	1 070	173
	w	185	4	171
70 – 80 .....	i	2 916	1 731	1 163
	w	1 194	19	1 156
80 – 90 .....	i	6 104	2 933	3 152
	w	3 161	20	3 130
90 und älter .....	i	2 083	464	1 619
	w	1 620	10	1 610
Zusammen ...	i	12 699	6 476	6 131
	w	6 204	61	6 089

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 1995 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
	Post <sup>1)2)</sup>			
unter 50 .....	i	878	160	32
	w	329	41	24
50 – 60 .....	i	370	324	41
	w	82	41	37
60 – 70 .....	i	1 268	1 076	179
	w	268	91	170
70 – 80 .....	i	1 997	1 329	655
	w	875	223	645
80 – 90 .....	i	3 468	1 624	1 839
	w	2 029	207	1 818
90 und älter .....	i	1 686	585	1 100
	w	1 337	242	1 094
Zusammen ...	i	9 667	5 098	3 846
	w	4 920	845	3 788

### 8 Durchschnittliche Versorgungsbezüge im Monat Januar 1996 nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Empfänger von			
	Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld	
	DM			
Gebietskörperschaften .....	i	4 613	2 519	631
	w	4 476	2 529	639
Bund .....	i	4 336	2 431	601
	w	4 243	2 432	607
Beamte und Richter .....	i	4 406	2 391	601
	w	4 256	2 392	606
Berufssoldaten .....	i	4 290	2 496	601
	w	4 099	2 497	608
Länder .....	i	4 747	2 587	634
	w	4 538	2 604	640
Gemeinden/Gv. <sup>3)</sup> .....	i	4 417	2 340	646
	w	3 722	2 342	669
Bundeseisenbahnvermögen .....	i	2 971	1 567	508
	w	2 768	1 567	548
Post <sup>1)</sup> .....	i	2 958	1 551	437
	w	2 877	1 552	452
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	3 982	2 139	590
	w	4 033	2 143	603

1) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

3) Einschl. kommunale Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 9 Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt am 1. Januar 1996 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst
Gebietskörperschaften .....	72,5	73,7	72,3	71,4
Bund .....	73,6	73,7	73,8	73,6
Beamte und Richter .....	73,2	73,9	73,9	72,4
Berufssoldaten .....	73,9	73,6	73,7	74,2
Länder .....	72,4	73,9	71,9	71,1
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	72,6	72,9	73,3	71,3
Bundeseisenbahnvermögen .....	72,2	74,6	74,4	72,4
Post <sup>2)</sup> .....	72,1	74,5	74,4	71,8
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	72,4	73,8	72,6	71,9

### 10 Versorgungsausgaben\*) des unmittelbaren öffentlichen Dienstes im Jahr 1995 nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
		Mrd. DM		
Gebietskörperschaften .....	34,6	26,4	8,0	0,2
Bund .....	6,7	5,4	1,3	0,0
Beamte und Richter .....	3,0	2,2	0,8	0,0
Berufssoldaten .....	3,8	3,2	0,5	0,0
Länder .....	23,2	17,6	5,4	0,2
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	4,7	3,4	1,3	0,0
Bundeseisenbahnvermögen <sup>3)</sup> .....	7,2	5,1	2,1	0,0
Post <sup>2)3)</sup> .....	6,5	5,2	1,3	0,0
Insgesamt ...	48,4	36,7	11,4	0,3

\*) Bruttobezüge (einschl. einmaliger Zahlungen).

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

### III Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes

#### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung und Dienstverhältnis

Dienstverhältnis (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Beamte .....	i	29 736	3 468	25 592	676
	w	26 407	525	25 498	384
Berufssoldaten und Reichsarbeitsdienstführer	i	68 237	15 846	51 759	632
	w	52 059	38	51 672	349
Angestellte .....	i	861	152	694	15
	w	781	79	693	9
Insgesamt ....	i	98 834	19 466	78 045	1 323
	w	79 247	642	77 863	742

#### 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Höherer Dienst .....	i	11 827	1 541	9 947	339
	w	10 181	82	9 914	185
Gehobener Dienst .....	i	33 152	7 894	24 813	445
	w	25 305	286	24 759	260
Mittlerer Dienst .....	i	45 318	8 672	36 233	413
	w	36 478	76	36 174	228
Einfacher Dienst .....	i	8 537	1 359	7 052	126
	w	7 283	198	7 016	69
Insgesamt ....	i	98 834	19 466	78 045	1 323
	w	79 247	642	77 863	742

### III Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes

#### 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1996 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
unter 70 .....	i	3 656	50	2 422
	w	3 062	11	2 411
70 – 75 .....	i	12 430	702	11 653
	w	11 701	9	11 640
75 – 80 .....	i	26 831	3 399	23 398
	w	23 407	25	23 357
80 – 85 .....	i	34 893	10 784	24 089
	w	24 172	121	24 036
85 – 90 .....	i	14 512	3 482	11 021
	w	11 254	256	10 989
90 – 95 .....	i	5 079	850	4 228
	w	4 366	168	4 197
95 und älter .....	i	1 433	199	1 234
	w	1 285	52	1 233
Insgesamt ...	i	98 834	19 466	78 045
	w	79 247	642	77 863

#### IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
1.2.1974 .....	1 029,6	538,3	447,1	44,2
1.2.1975 .....	1 034,7	544,5	444,0	46,2
1.2.1976 .....	1 052,2	558,3	446,2	47,7
1.2.1977 .....	1 060,7	566,7	446,5	47,7
1.2.1978 .....	1 071,5	573,0	449,6	48,9
1.2.1979 .....	1 075,1	579,5	447,6	48,0
1.2.1980 .....	1 076,3	583,1	444,8	48,4
1.2.1981 .....	1 076,9	584,6	443,7	48,7
1.2.1982 .....	1 074,3	583,2	443,0	48,1
1.2.1983 .....	1 074,2	585,1	441,8	47,2
1.2.1984 .....	1 074,6	586,9	440,9	46,8
1.2.1985 .....	1 077,6	592,5	438,8	46,1
1.2.1986 .....	1 079,5	597,4	437,0	45,1
1.2.1987 .....	1 082,1	604,0	434,5	43,6
1.2.1988 .....	1 086,5	611,7	432,6	42,3
1.2.1989 .....	1 090,1	620,1	429,5	40,5
1.2.1990 .....	1 097,6	631,1	427,3	39,1
1.2.1991 .....	1 106,0	642,8	425,2	38,0
1.2.1992 .....	1 113,3	655,0	422,1	36,3
1.2.1993 .....	1 124,8	669,3	420,2	35,4
1.1.1994 .....	1 145,6	689,4	420,4	35,8
1.1.1995 .....	1 165,0	712,0	418,0	35,0
1.1.1996 .....	1 187,8	740,8	413,1	33,8



## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst				
1.2.1974 .....	1 019,8	533,3	442,7	43,8
1.2.1975 .....	1 024,7	539,5	439,4	45,8
1.2.1976 .....	1 041,9	553,2	441,5	47,2
1.2.1977 .....	1 050,2	561,4	441,6	47,2
1.2.1978 .....	1 060,8	567,7	444,7	48,4
1.2.1979 .....	1 064,3	574,1	442,7	47,5
1.2.1980 .....	1 065,2	577,5	439,8	47,9
1.2.1981 .....	1 065,3	578,6	438,6	48,2
1.2.1982 .....	1 062,7	577,2	437,9	47,6
1.2.1983 .....	1 062,5	579,0	436,7	46,7
1.2.1984 .....	1 062,9	580,8	435,8	46,3
1.2.1985 .....	1 065,8	586,2	433,7	45,7
1.2.1986 .....	1 067,3	590,8	431,9	44,6
1.2.1987 .....	1 069,7	597,2	429,3	43,2
1.2.1988 .....	1 074,1	604,8	427,4	41,9
1.2.1989 .....	1 077,6	613,2	424,4	40,0
1.2.1990 .....	1 085,1	624,1	422,2	38,7
1.2.1991 .....	1 093,3	635,7	420,1	37,6
1.2.1992 .....	1 100,2	647,7	416,7	35,8
1.2.1993 .....	1 111,6	662,0	414,7	34,9
1.1.1994 .....	1 128,3	679,6	413,5	35,3
1.1.1995 .....	1 147,9	702,3	411,1	34,5
1.1.1996 .....	1 170,4	730,9	406,2	33,3

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gebietskörperschaften				
1.2.1974 .....	557,9	303,8	226,0	28,0
1.2.1975 .....	568,4	311,8	227,7	28,9
1.2.1976 .....	581,3	319,7	231,6	30,0
1.2.1977 .....	586,9	324,2	232,9	29,7
1.2.1978 .....	597,2	329,8	236,2	31,2
1.2.1979 .....	602,7	333,9	237,8	31,0
1.2.1980 .....	605,7	336,3	238,5	30,9
1.2.1981 .....	610,3	339,1	239,7	31,4
1.2.1982 .....	613,7	341,0	241,2	31,5
1.2.1983 .....	618,1	344,8	242,4	31,0
1.2.1984 .....	621,0	346,9	243,1	31,0
1.2.1985 .....	625,2	350,9	243,6	30,8
1.2.1986 .....	629,8	355,3	244,1	30,4
1.2.1987 .....	634,7	360,8	244,3	29,6
1.2.1988 .....	640,6	367,1	244,5	28,9
1.2.1989 .....	646,3	373,9	244,2	28,2
1.2.1990 .....	654,5	382,1	244,7	27,8
1.2.1991 .....	663,1	391,0	245,1	27,1
1.2.1992 .....	670,1	400,1	244,0	25,9
1.2.1993 .....	682,3	412,7	244,2	25,4
1.1.1994 .....	696,7	426,8	244,2	25,7
1.1.1995 .....	710,2	440,5	244,3	25,4
1.1.1996 .....	716,6	450,6	241,4	24,6

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund				
1.2.1974 .....	68,1	43,6	21,0	3,5
1.2.1975 .....	71,7	46,2	21,3	4,2
1.2.1976 .....	77,3	49,9	22,5	4,9
1.2.1977 .....	79,5	50,7	23,5	5,3
1.2.1978 .....	83,4	53,4	24,5	5,5
1.2.1979 .....	85,1	54,3	25,5	5,3
1.2.1980 .....	87,9	56,1	26,2	5,5
1.2.1981 .....	90,1	57,4	27,1	5,6
1.2.1982 .....	92,2	58,2	28,3	5,6
1.2.1983 .....	93,5	58,9	29,2	5,5
1.2.1984 .....	95,5	59,7	30,3	5,5
1.2.1985 .....	97,2	60,6	31,1	5,4
1.2.1986 .....	99,3	61,6	32,3	5,3
1.2.1987 .....	101,6	63,1	33,3	5,1
1.2.1988 .....	104,3	65,1	34,3	4,8
1.2.1989 .....	107,2	67,4	35,2	4,6
1.2.1990 .....	110,2	69,9	36,0	4,3
1.2.1991 .....	113,6	72,5	37,0	4,0
1.2.1992 .....	117,3	75,9	37,6	3,8
1.2.1993 .....	123,5	81,7	38,1	3,7
1.1.1994 .....	131,7	88,6	39,3	3,8
1.1.1995 .....	139,1	95,3	40,2	3,7
1.1.1996 .....	142,7	98,4	40,9	3,4

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
	Bund Beamte und Richter			
1.2.1974 .....	43,3	23,5	17,9	1,8
1.2.1975 .....	44,4	24,0	18,4	2,0
1.2.1976 .....	47,7	25,9	19,1	2,8
1.2.1977 .....	48,4	25,5	19,9	2,9
1.2.1978 .....	50,8	27,3	20,5	3,0
1.2.1979 .....	50,7	26,8	20,9	3,0
1.2.1980 .....	51,9	27,5	21,4	3,0
1.2.1981 .....	52,5	27,6	21,8	3,0
1.2.1982 .....	52,9	27,5	22,3	3,0
1.2.1983 .....	53,2	27,5	22,8	2,9
1.2.1984 .....	53,7	27,7	23,1	2,9
1.2.1985 .....	54,3	27,9	23,4	2,9
1.2.1986 .....	55,1	28,3	23,9	2,9
1.2.1987 .....	55,9	28,9	24,2	2,8
1.2.1988 .....	56,8	29,6	24,5	2,6
1.2.1989 .....	57,7	30,4	24,8	2,5
1.2.1990 .....	58,5	31,2	24,9	2,4
1.2.1991 .....	59,3	31,9	25,1	2,2
1.2.1992 .....	60,4	33,0	25,2	2,2
1.2.1993 .....	60,9	33,8	25,0	2,1
1.1.1994 .....	62,9	35,2	25,4	2,2
1.1.1995 .....	64,5	37,1	25,3	2,1
1.1.1996 .....	66,5	39,2	25,3	2,0

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund Berufssoldaten				
1.2.1974 .....	24,8	20,0	3,1	1,7
1.2.1975 .....	27,3	22,1	2,9	2,2
1.2.1976 .....	29,6	24,0	3,4	2,1
1.2.1977 <sup>1)</sup> .....	31,1	25,2	3,6	2,4
1.2.1978 .....	32,6	26,1	4,0	2,5
1.2.1979 .....	34,4	27,6	4,6	2,3
1.2.1980 .....	35,9	28,6	4,8	2,5
1.2.1981 .....	37,6	29,7	5,3	2,6
1.2.1982 .....	39,3	30,7	6,0	2,6
1.2.1983 .....	40,3	31,4	6,4	2,5
1.2.1984 .....	41,8	32,1	7,2	2,6
1.2.1985 .....	42,9	32,7	7,7	2,5
1.2.1986 .....	44,2	33,3	8,4	2,4
1.2.1987 .....	45,7	34,2	9,1	2,3
1.2.1988 .....	47,5	35,5	9,8	2,2
1.2.1989 .....	49,5	37,0	10,4	2,1
1.2.1990 .....	51,7	38,7	11,1	1,9
1.2.1991 .....	54,3	40,6	11,9	1,8
1.2.1992 .....	57,0	42,9	12,4	1,7
1.2.1993 .....	62,6	47,9	13,1	1,6
1.1.1994 .....	68,9	53,4	14,0	1,6
1.1.1995 .....	74,6	58,2	14,9	1,6
1.1.1996 .....	76,2	59,2	15,6	1,4

<sup>1)</sup> Teilweise geschätzt.

StBA, FS 14, R 6.1, 1996

#### IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Länder				
1.2.1974 .....	386,5	208,1	158,8	19,6
1.2.1975 .....	392,5	212,5	160,1	19,8
1.2.1976 .....	398,8	216,7	161,9	20,2
1.2.1977 <sup>1)</sup> .....	400,4	219,0	161,9	19,5
1.2.1978 .....	406,9	221,9	164,0	20,9
1.2.1979 .....	411,0	225,3	164,7	21,0
1.2.1980 .....	411,8	226,3	164,6	20,8
1.2.1981 .....	414,5	228,2	165,1	21,3
1.2.1982 .....	416,2	229,5	165,4	21,4
1.2.1983 .....	419,3	232,8	165,4	21,1
1.2.1984 .....	420,8	233,9	165,7	21,3
1.2.1985 .....	424,0	236,8	165,9	21,3
1.2.1986 .....	427,1	240,2	165,7	21,3
1.2.1987 .....	430,3	244,1	165,3	20,9
1.2.1988 .....	433,6	248,2	164,9	20,6
1.2.1989 .....	437,0	252,5	164,2	20,2
1.2.1990 .....	441,9	257,8	164,1	20,0
1.2.1991 .....	446,8	263,5	163,5	19,8
1.2.1992 .....	449,8	268,8	162,2	18,8
1.2.1993 .....	455,3	274,7	161,9	18,8
1.1.1994 .....	461,2	280,1	161,9	19,2
1.1.1995 .....	467,7	286,6	162,1	19,0
1.1.1996 .....	470,9	292,7	159,8	18,4

1) Teilweise geschätzt.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gemeinden/Gv.1)				
1.2.1974 .....	103,3	52,2	46,2	4,9
1.2.1975 .....	104,2	53,1	46,2	4,9
1.2.1976 .....	105,2	53,1	47,2	4,9
1.2.1977 .....	107,0	54,5	47,5	4,9
1.2.1978 .....	106,9	54,5	47,6	4,8
1.2.1979 .....	106,5	54,2	47,6	4,7
1.2.1980 .....	106,1	53,9	47,6	4,6
1.2.1981 .....	105,7	53,6	47,6	4,5
1.2.1982 .....	105,3	53,3	47,6	4,4
1.2.1983 .....	105,2	53,1	47,7	4,4
1.2.1984 .....	104,6	53,3	47,1	4,2
1.2.1985 .....	104,0	53,4	46,6	4,0
1.2.1986 .....	103,4	53,5	46,1	3,8
1.2.1987 .....	102,9	53,6	45,7	3,6
1.2.1988 .....	102,6	53,8	45,3	3,5
1.2.1989 .....	102,1	53,9	44,8	3,4
1.2.1990 .....	102,5	54,4	44,6	3,4
1.2.1991 .....	102,7	54,9	44,5	3,3
1.2.1992 .....	102,9	55,4	44,3	3,2
1.2.1993 .....	103,4	56,3	44,2	2,9
1.1.1994 .....	103,8	58,1	42,9	2,8
1.1.1995 .....	103,4	58,6	42,1	2,7
1.1.1996 .....	103,0	59,5	40,8	2,7

1) Einschl. kommunale Zweckverbände. – Teilweise geschätzt.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bahn <sup>1)</sup>				
1.2.1974 .....	288,7	140,0	139,5	9,3
1.2.1975 .....	283,8	138,6	135,1	10,1
1.2.1976 .....	287,4	143,7	133,5	10,2
1.2.1977 .....	291,0	147,8	132,8	10,4
1.2.1978 .....	291,0	147,8	133,1	10,1
1.2.1979 .....	289,3	149,9	130,1	9,3
1.2.1980 .....	286,8	149,7	127,2	9,9
1.2.1981 .....	283,4	148,1	125,6	9,7
1.2.1982 .....	279,1	145,6	124,2	9,3
1.2.1983 .....	275,4	143,7	122,7	9,0
1.2.1984 .....	273,5	143,0	121,8	8,7
1.2.1985 .....	271,4	143,0	120,0	8,5
1.2.1986 .....	268,0	141,6	118,4	8,0
1.2.1987 .....	264,5	140,3	116,7	7,6
1.2.1988 .....	261,6	139,1	115,3	7,2
1.2.1989 .....	257,1	137,6	113,1	6,4
1.2.1990 .....	253,8	136,7	111,3	5,8
1.2.1991 .....	251,1	136,0	109,6	5,5
1.2.1992 .....	248,1	134,9	108,0	5,2
1.2.1993 .....	244,6	133,4	106,4	4,9
1.1.1994 .....	244,3	133,2	106,1	5,0
1.1.1995 .....	242,3	133,4	104,1	4,8
1.1.1996 .....	242,5	135,4	102,6	4,5

1) Einschli. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.



## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Post1)2)				
1.2.1974 .....	173,1	89,4	77,1	6,6
1.2.1975 .....	172,6	89,2	76,6	6,8
1.2.1976 .....	173,1	89,8	76,4	6,9
1.2.1977 .....	172,4	89,4	75,9	7,1
1.2.1978 .....	172,7	90,1	75,4	7,1
1.2.1979 .....	172,3	90,4	74,8	7,1
1.2.1980 .....	172,7	91,5	74,1	7,1
1.2.1981 .....	171,6	91,3	73,2	7,0
1.2.1982 .....	169,9	90,5	72,5	6,9
1.2.1983 .....	169,0	90,6	71,7	6,7
1.2.1984 .....	168,4	90,9	70,9	6,5
1.2.1985 .....	169,1	92,6	70,1	6,3
1.2.1986 .....	169,5	93,9	69,4	6,2
1.2.1987 .....	170,5	96,1	68,4	5,9
1.2.1988 .....	171,9	98,5	67,6	5,7
1.2.1989 .....	174,2	101,7	67,0	5,4
1.2.1990 .....	176,8	105,4	66,2	5,1
1.2.1991 .....	179,1	108,7	65,4	4,9
1.2.1992 .....	182,1	112,6	64,7	4,8
1.2.1993 .....	184,6	115,9	64,1	4,7
1.1.1994 .....	187,3	119,5	63,2	4,5
1.1.1995 .....	195,5	128,4	62,7	4,3
1.1.1996 .....	211,3	144,9	62,2	4,2

1) Bis 1994 Deutsche Bundespost; ab 1995 Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)2)3)</sup>				
1.2.1974 .....	9,8	5,0	4,4	0,4
1.2.1975 .....	10,0	5,0	4,6	0,4
1.2.1976 .....	10,3	5,1	4,7	0,5
1.2.1977 .....	10,5	5,2	4,8	0,5
1.2.1978 .....	10,7	5,3	4,9	0,5
1.2.1979 .....	10,8	5,4	4,9	0,5
1.2.1980 .....	11,1	5,6	5,0	0,5
1.2.1981 .....	11,6	6,0	5,1	0,5
1.2.1982 .....	11,6	6,0	5,1	0,5
1.2.1983 .....	11,7	6,1	5,1	0,5
1.2.1984 .....	11,8	6,1	5,1	0,5
1.2.1985 .....	11,8	6,3	5,1	0,5
1.2.1986 .....	12,2	6,6	5,2	0,5
1.2.1987 .....	12,4	6,8	5,1	0,5
1.2.1988 .....	12,5	6,9	5,1	0,5
1.2.1989 .....	12,5	6,9	5,1	0,4
1.2.1990 .....	12,5	7,0	5,1	0,4
1.2.1991 .....	12,7	7,1	5,2	0,4
1.2.1992 .....	13,1	7,3	5,4	0,4
1.2.1993 .....	13,3	7,3	5,5	0,5
1.1.1994 .....	17,3	9,8	6,9	0,5
1.1.1995 .....	17,1	9,7	6,9	0,5
1.1.1996 .....	17,4	10,0	6,9	0,5

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

2) Teilweise geschätzt.

3) Ab 1994 einschl. Deutsche Bundesbank.

## IV Lange Reihen

### 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kapitel I des Gesetzes zu Art. 131 Grundgesetz\*) - 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
1.2.1974 .....	243,8	91,4	147,6	4,8
1.2.1975 .....	237,3	88,8	143,1	5,4
1.2.1976 .....	230,5	84,4	140,8	5,3
1.2.1977 .....	219,8	78,1	137,8	3,8
1.2.1978 .....	215,6	76,1	135,7	3,8
1.2.1979 .....	208,0	71,5	133,0	3,5
1.2.1980 .....	200,6	67,0	130,4	3,2
1.2.1981 .....	194,2	63,7	127,5	3,0
1.2.1982 .....	187,2	60,1	124,3	2,8
1.2.1983 .....	179,7	55,9	121,3	2,6
1.2.1984 .....	172,7	52,5	117,8	2,4
1.2.1985 .....	166,2	49,1	114,9	2,3
1.2.1986 .....	159,6	45,8	111,6	2,2
1.2.1987 .....	153,2	42,7	108,4	2,0
1.2.1988 .....	146,5	39,6	104,9	1,9
1.2.1989 .....	140,3	36,8	101,8	1,8
1.2.1990 .....	134,3	34,0	98,5	1,7
1.2.1991 .....	127,9	31,1	95,1	1,6
1.2.1992 .....	121,5	28,4	91,6	1,5
1.2.1993 .....	115,5	26,0	88,1	1,4
1.1.1994 .....	112,3	24,2	86,6	1,4
1.1.1995 .....	104,1	21,5	81,3	1,4
1.1.1996 .....	98,8	19,5	78,0	1,3

\*) Abwicklung der Versorgungsansprüche durch Bund und Länder zu Lasten des Bundeshaushaltes.



# Fachserie 14: Finanzen und Steuern

## Reihe 1: Haushaltsansätze

Reihe eingestellt (es wird jährlich nur noch eine Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlicht).

## Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der *vierteljährliche Bericht* gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Art und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

## Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen *jährlich* nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1), und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung (Reihe 3.5), Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (Reihe 3.6)

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

## Reihe 4: Steuerhaushalt

Die *vierteljährlichen* Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergebigen Steuern gebracht.

## Reihe 4.S: Sonderbeiträge

### Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1977 bis 1987

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1977 bis 1987 nach Ländern gegliedert Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

## Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der *jährlichen* Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-

Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischenkommendlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

## Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, der Deutschen Bundes-/Reichsbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, den Sozialversicherungsträgern, den Trägern der Zusatzversorgung von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden und den rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei rechtlich selbständigen Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung des öffentlichen oder privaten Rechts, die auf Dauer überwiegend öffentlich finanziert werden, sofern die Zuwendungen den Betrag von 300 000 DM jährlich übersteigen, und rechtlich selbständigen öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen.

Die Beschäftigten werden *jährlich* in der Gliederung nach: Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, der Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe, Dienst- oder Arbeitsort sowie nach Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich erfaßt. In den neuen Ländern wird die Erhebung zunächst nur mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog durchgeführt.

### Reihe 6.1: Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Altersversicherungssystems zum Stichtag 1. Januar. Aufgrund der verschiedenen gesetzlichen Grundlagen werden drei aus den Haushaltsmitteln der jeweiligen Dienstherren finanzierte Altersversorgungssysteme unterschieden: die Beamtenversorgung (einschl. Richterversorgung), die Soldatenversorgung und die Versorgung der nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wiederverwendeten Bediensteten des Deutschen Reiches, soweit sie einen Anspruch auf beamtenrechtliche Versorgung hatten.

Die Versorgungsempfänger werden jährlich in der Gliederung nach: ehemaligem Beschäftigungsbereich, Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart, Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Familienstand, Wohnort, Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Ruhegehaltssatz, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, Bruttobezüge des Vorjahres sowie Bezügebestandteile im Berichtsmonat erfaßt. Im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes sehen die gesetzlichen Vorschriften ein verkürztes Erhebungsprogramm mit den Merkmalen Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart und Besoldungsgruppe vor.

## Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In *dreijährlicher* Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

Fortsetzung nächste Seite

## 7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschluß über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

## 7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen bis einschl. 1977 (ab 1983 siehe Reihe 7.S.1) veröffentlicht.

## 7.3 Lohnsteuer

Die Angaben dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

## 7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge 3jährlich) enthält Angaben über die Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

## 7.5 Einheitswerte

### 7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in 3jährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

## Reihe 7.S: Sonderbeiträge

### 7.S.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 6jährlich) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

## Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatz

steuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

## Reihe 9: Verbrauchsteuern

### 9.1 Tabaksteuer

**9.1.1 Absatz von Tabakwaren (vierteljährlich).** Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

**9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich).** Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

### 9.2 Biersteuer

**9.2.1 Absatz von Bier (monatlich).** In dem Bericht für Dezember wird auch das Ergebnis für das Kalenderjahr veröffentlicht.

**9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich).** Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

### 9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

### 9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

### 9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

## Reihe 10: Realsteuern

### 10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



**Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden**

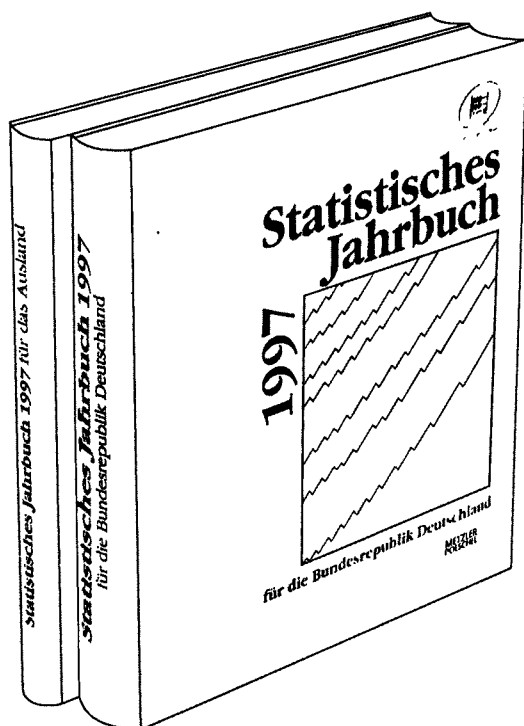
Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.



# Zum Standort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob als Printversion oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von den Vereinigten Staaten und Japan hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

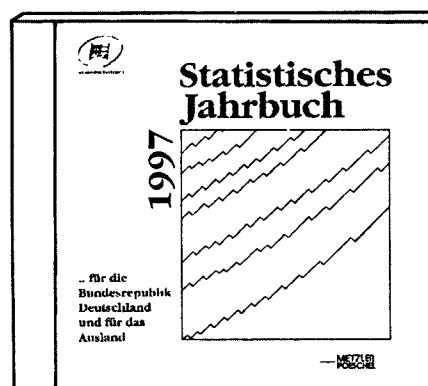
## Statistisches Jahrbuch 1997

- für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland

Beide Bände in einem Schuber  
zum Vorzugspreis: DM 158,-;  
ISBN 3-8246-0551-1

Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland  
776 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0550-3
- für das Ausland  
398 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0552-X



- auf CD-ROM: DM 200,-;  
ISBN 3-8246-0553-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,  
Auslieferung SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,  
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER  
POESCHEL**